THALHEIMER STADTANZEIGER

Kostenfreies Amts- und Informationsblatt der Stadt Thalheim/Erzgeb. **www.thalheim-erzgeb.de**



AUSGABE 11/2026 | 32. JAHRGANG

17. November 2026

Liebe Thalheimerinnen und Thalheimer,

wenn die Tage kürzer werden und die ersten Lichter in den Fenstern leuchten, ist es Zeit, innezuhalten und zurückzublicken. Ganz besonders gern denke ich dabei an unsere vielen Treffen und Beteiligungsformate in unserem schönen Ort mit dem Ziel des „gemeinsamen Machens". Dazu zählt auch unsere vergangene und jährliche Einwohnerversammlung am 30. Oktober. Ich danke Ihnen von Herzen für Ihr zahlreiches Kommen und Ihrem regen Interesse an unserer Stadt.

Genau dieser gemeinsame Austausch macht Thalheim so lebendig und liebenswert. Dieses Engagement zeigt sich auch beim Ergebnis unserer Bürgerumfrage. Über 300 Thalheimerinnen und Thalheimer haben sich daran beteiligt und sich Zeit genommen, ihre Sicht auf unsere Stadt mit uns zu teilen. Dafür sage ich im Namen des Stadtrates und der Stadtverwaltung herzlich Danke!
Neben den vorgefertigten Fragen sind auch die vielen persönlichen Anmerkungen in den Freitextfeldern für uns besonders wertvoll. Derzeit sind wir noch dabei, diese sorgfältig zu sichten und zu strukturieren. Schon jetzt kann ich Ihnen aber versprechen: Vieles davon wird in unsere weiteren Überlegungen und Planungen einfließen. Ihre Stimme zählt und sie wird gehört. Einen detaillierten Einblick finden Sie auf Seite 5.

Neben Neuerungen und Aktuellem aus dem Rathaus standen bei der Einwohnerversammlung ebenso die laufenden Baumaßnahmen im Mittelpunkt. Ich weiß, dass Baustellen Geduld benötigen und manchmal auch starke Nerven kosten. Umso mehr freue ich mich, Ihnen sagen zu können: Wir liegen im Zeitplan. Die Maßnahmen an der B 180, Am Plan und in der Inneren Bergstraße, die unser Stadtbild derzeit prägen, sollen wie geplant 2026 abgeschlossen werden. Auch das Außengelände unseres Bades ist fast fertiggestellt und wird uns schon bald viele schöne Stunden bescheren. Der neue Spielplatz der Anton-Günther-Straße ist bereits fertiggestellt. Beides wird witterungsbedingt erst 2027 mit einer großen Eröffnungsfeier gemeinsam eingeweiht. Für Ihr Verständnis und Ihre Geduld bei all den Bauvorhaben danke ich Ihnen ausdrücklich.

Nun aber liegen besinnliche Tage vor uns, auf die ich mich schon sehr freue. Bereits in wenigen Tagen möchte ich Sie herzlich zum traditionellen Baumanleuchten am 28.11.2026 begrüßen. Schon bald erstrahlt unsere Stadt im weihnachtlichen Glanz: Vom 4. bis 6. Dezember erwartet Sie unser Weihnachtsmarkt mit liebgewonnenen Traditionen und der einen oder anderen kleinen Überraschung. Auch unser Rathausplatz steht kurz davor, sich wieder in einen Ort voller Weihnachtszauber zu verwandeln. Lichterglanz, festliche Stimmung und die unterschiedlichsten musikalischen Darbietungen laden zum Verweilen, Zuhören und Miteinander ein. Alles Wissenswerte dazu finden Sie auf Seite 26.

Auch das „politische" Stadtleben geht auf die Zielgerade zu: Am 10. Dezember kommt der Stadtrat zu seiner letzten Sitzung vor der Weihnachtspause zusammen. Dabei wird uns noch einmal bewusst, wie viel wir in diesem Jahr gemeinsam für und mit Thalheim bewegt haben. Das ist keine Selbstverständlichkeit. Es ist das Ergebnis vieler engagierter Menschen: in den Vereinen, im Ehrenamt, in Unternehmen, in der Verwaltung und im Stadtrat und nicht zuletzt in der Nachbarschaft. Ihnen allen gilt mein aufrichtiger Dank für Ihr Mitwirken, Ihren Einsatz und Ihren Zusammenhalt.

Herzlichst, Ihr



Nico Dittmann

>> DER BÜRGERMEISTER GRATULIERT …



Geburtstage

… im Oktober/November

Hans Reinhardt	91 Jahre
Regina Hofmann	73 Jahre
Ute Beyer	74 Jahre

(Stand 04.11.2026)



85. Geburtstag
Marion Reinhardt

… zum Ehejubiläum



70. Hochzeitstag
Maria und Heinz Hofmann

Fotos: Stadtverwaltung Thalheim/Erzgeb., privat

>> DER STADTRAT DER STADT THALHEIM/ERZGEB. HAT IN SEINER ÖFFENTLICHEN SITZUNG AM 05.11.2026 FOLGENDE BESCHLÜSSE GEFASST:

Beschluss des Stadtrates der Stadt Thalheim/Erzgeb. zur Feststellung des Jahresabschlusses der Wohnungsbaugesellschaft mbH „Zwönitztal" für das Jahr 2025
BV SR/2026/040
Der Stadtrat der Stadt Thalheim/Erzgeb. beschließt, den Gesellschafter der Wohnungsbaugesellschaft mbH „Zwönitztal", vertreten durch den Bürgermeister, zu beauftragen, den Jahresabschluss der Wohnungsbaugesellschaft mbH „Zwönitztal" für das Geschäftsjahr 2025 festzustellen.
Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2025 wird mit einer Bilanzsumme von 22.049.909,22 € festgestellt. Der Jahresüberschuss in Höhe von 297.051,97 € ist mit dem Verlustvortrag aus den Vorjahren in Höhe von 1.354.734,89 € zu verrechnen und der Restbetrag in Höhe von 1.057.682,92 € auf neue Rechnung vorzutragen.
Abstimmung: 11 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Beschluss des Stadtrates der Stadt Thalheim/Erzgeb. zur Entlastung der Geschäftsführerin der Wohnungsbaugesellschaft mbH „Zwönitztal" für das Jahr 2025
BV SR/2026/042
Der Stadtrat der Stadt Thalheim/Erzgeb. beschließt, den Gesellschafter der Wohnungsbaugesellschaft mbH „Zwönitztal", vertreten durch den Bürgermeister, zu beauftragen, die Entlastung der Geschäftsführerin der Wohnungsbaugesellschaft mbH „Zwönitztal", Frau Ulla Stecher, für das Jahr 2025 zu erteilen.
Abstimmung: 11 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Beschluss des Stadtrates der Stadt Thalheim/Erzgeb. zur Entlastung der Aufsichtsratsmitglieder der Wohnungsbaugesellschaft mbH „Zwönitztal" für das Jahr 2025
BV SR/2026/041
Der Stadtrat der Stadt Thalheim/Erzgeb. beschließt, den Gesellschafter der Wohnungsbaugesellschaft mbH „Zwönitztal", vertreten durch den Bürgermeister, zu beauftragen, die Entlastung der Aufsichtsratsmitglieder der Wohnungsbaugesellschaft mbH „Zwönitztal" für das Jahr 2025 zu erteilen.
Abstimmung: 10 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Beschluss des Stadtrates der Stadt Thalheim/Erzgeb. zur Vergabeermächtigung über Planungsleistungen der Leistungsphasen 4, 5, 6, 7 und 8 sowie der örtlichen Bauüberwachung in der Maßnahme 1.4 „Energetische Sanierung Rathaus-Komplex"; Förderprogramm „Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021-2027 (NiSE)" für das Fördergebiet „Blaues Band im Zwönitztal - Nachhaltig in die Zukunft"
BV SR/2026/044
Der Stadtrat der Stadt Thalheim/Erzgeb. beschließt die Vergabe von Planungsleistungen der Leistungsphasen 4, 5, 6, 7 und 8 sowie die örtliche Bauüberwachung in der Maßnahme 1.4 „Energetische Sanierung Rathaus-Komplex"; Förderprogramm „Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021-2027 (NiSE)" für das Fördergebiet „Blaues Band im Zwönitztal - Nachhaltig in die Zukunft" gemäß § 28 Abs. 1 SächsGemO i.V.m. § 53 Abs. 2 SächsGemO dem Bürgermeister zu übertragen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, dem wirtschaftlichsten Angebot den Zuschlag zu erteilen.
Abstimmung: 11 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Beschluss des Stadtrates der Stadt Thalheim/Erzgeb. zur Vergabeermächtigung über Planungsleistungen der Leistungsphasen 4, 5, 6, 7 und 8 sowie der örtlichen Bauüberwachung (Leistungsbild Verkehrsanlagen) nach HOAI 2013 im Rahmen der Straßenbaumaßnahme „Feldstraße" in Thalheim/Erzgeb.
BV SR/2026/045
Der Stadtrat der Stadt Thalheim/Erzgeb. beschließt die Vergabe von Planungsleistungen der Leistungsphasen 4, 5, 6, 7 und 8 sowie die örtliche Bauüberwachung (Leistungsbild Verkehrsanlagen) nach HOAI 2013 im Rahmen der Straßenbaumaßnahme „Feldstraße" in Thalheim/Erzgeb. gemäß § 28 Abs. 1 SächsGemO i.V.m. § 53 Abs. 2 SächsGemO dem Bürgermeister zu übertragen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, dem wirtschaftlichsten Angebot den Zuschlag zu erteilen.
Abstimmung: 11 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Beschluss des Stadtrates der Stadt Thalheim/Erzgeb. über die Zweckvereinbarung zur kommunalen Zusammenarbeit im Bereich des Personenstandswesen im Vertretungsfalle für das Jahr 2027
BV SR/2026/037
Der Stadtrat der Stadt Thalheim/Erzgeb. beschließt die Zweckvereinbarung mit der Gemeinde Burkhardtsdorf gemäß Anlage 1 zur kommunalen Zusammenarbeit im Personenstandswesen im Vertretungsfalle für das Jahr 2027. Der Bürgermeister wird beauftragt, die erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung dieses Beschlusses zu veranlassen.
Abstimmung: 11 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Beschluss des Stadtrates der Stadt Thalheim/Erzgeb. über die Zweckvereinbarung

zur Mitbenutzung der Einrichtung „Naturbad Gornsdorf" für das Jahr 2027
BV SR/2026/039
Der Stadtrat der Stadt Thalheim/Erzgeb. beschließt, die als Anlage 1 beigefügte Zweckvereinbarung mit der Gemeinde Gornsdorf über die Mitbenutzung des Naturbades Gornsdorf für das Jahr 2027 abzuschließen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Zweckvereinbarung auszufertigen und alle notwendigen Schritte zur Umsetzung einzuleiten.
Abstimmung: 11 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Beschluss des Stadtrates der Stadt Thalheim/Erzgeb. zur Regelung von Wahlwerbung im Hinblick auf die Bürgermeisterwahl 2027
BV SR/2026/036
Der Stadtrat der Stadt Thalheim/Erzgeb. beschließt:
1. Die Veröffentlichung von Wahlwerbung in öffentlich gewidmeten Gebäuden sowie im Amtsblatt, dem Thalheimer Stadtanzeiger, auf der Website und in den Social-Media-Kanälen der Stadt Thalheim/Erzgeb. wird bis zur Wahl nicht gestattet.
2. Die Stadt stellt generell keine öffentlichen Einrichtungen für die Durchführung von Wahlkampfveranstaltungen zur Verfügung.
3. Bei der Vergabe von Plakatierungsflächen im öffentlichen Verkehrsraum erfolgt die Vergabe der Flächen zu gleichen Teilen für jede Bewerberin und jeden Bewerber.

Abstimmung: 12 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Die öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Thalheim/Erzgeb. finden Sie auf unserer Homepage unter: **www.thalheim-erzgeb.de/elektronisches-amtsblatt/**
Es besteht die Möglichkeit, während der Sprechzeiten des Bürgerbüros Einsicht in das elektronische Amtsblatt zu nehmen oder dieses in ausgedruckter Form unentgeltlich zu erhalten. Gegen entsprechenden Kostenersatz des Versandes kann auch eine gedruckte Ausgabe des elektronischen Amtsblattes der Stadt Thalheim/Erzgeb. mit der Post zugestellt werden.

>> DIE NÄCHSTE ÖFFENTLICHE STADTRATSSITZUNG

Wann: **am 10.12.2026**
Wo: **Gasthaus Deutsches Eck**
Beginn: **18:00 Uhr**

ÖFFNUNGSZEITEN DES BÜRGERBÜROS:

Montag, Freitag	08:00 bis 14:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Dienstag, Donnerstag und nach Vereinbarung	08:00 bis 18:00 Uhr

NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN

>> Bürgerservice informiert:

Auslieferung der Steuererklärungsvordrucke ab 2027 wird eingestellt

Im Zuge der fortschreitenden Digitalisierung und zur weiteren Modernisierung der Verwaltung informiert das Landesamt für Steuern und für Finanzen (LSF), dass ab dem Jahr 2027 die Auslieferung von Steuererklärungsvordrucken, an die Städte und Gemeinden **eingestellt** wird.

Bürgerinnen und Bürger, die weiterhin ihre Steuererklärung in Papierform abgeben möchten, erhalten erforderliche Vordrucke in den sächs. Finanzämtern oder können diese unter www.formulare-bfin.de abrufen.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit, über das Portal „Mein ELSTER" sämtliche Steuererklärungen digital zu bearbeiten.

Besetzung des Polizeipostens

Der Polizeistandort Thalheim/Erzgeb. ist vorerst nicht besetzt, daher wenden Sie sich bitte an das zuständige Polizeirevier Stollberg, Zwönitzer Straße 10, 09366 Stollberg, Tel: 037296/90-0, Mail: revier-stollberg.pd-c@polizei.sachsen.de ■



>> ZUKUNFT IST KEIN ZUFALL
Bürgerumfrage 19.08. bis 30.09.2026

Thalheimer leben gern in ihrer Stadt und wünschen sich mehrheitlich ein Bad

307 Bürgerinnen und Bürger haben sich an der Umfrage zur Stadtentwicklung 2026 beteiligt. Das Ergebnis ist deutlich: Fast 90 Prozent der Befragten wohnen gern in Thalheim, gut zwei Drittel stimmen dieser Aussage sogar „voll und ganz" zu. 84 Prozent finden, dass sich die Stadt in den vergangenen Jahren verbessert hat. Nur rund sechs Prozent sehen eine Verschlechterung.

Am meisten schätzen die Thalheimer die Natur. Fast alle Befragten (98 Prozent) bewerten die Naturnähe positiv. Ebenfalls gut schneiden die Wasserqualität (94 Prozent), die Spielplätze (87 Prozent) und die Grünanlagen (84 Prozent) ab. Auch Sicherheit, Sauberkeit und Gastronomie werden jeweils von mehr als drei Vierteln positiv bewertet. In den freien Antworten loben viele zudem den Zusammenhalt, das lebendige Vereinsleben und die Stadtfeste.

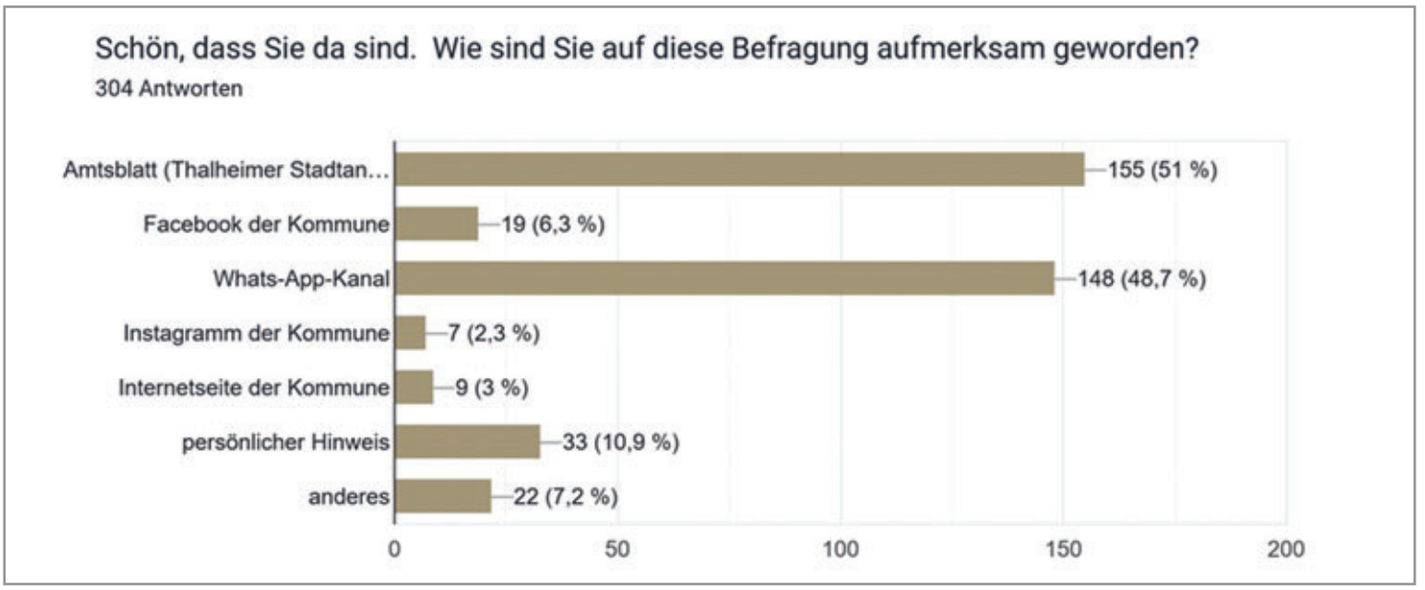
Klar benannt werden aber auch die Baustellen. Über 90 Prozent bewerten das Angebot an Schwimmbädern als schlecht. Ein Frei- oder Hallenbad ist mit großem Abstand der häufigste Wunsch in den Freitexten: Rund 120 Teilnehmende sprechen das Thema an. Weitere Wünsche sind ein Kino, mehr kulturelle Veranstaltungen und eine Veranstaltungs- bzw. Mehrzweckhalle. Beim Verkehr wird vor allem kritisiert, dass Radwege fehlen. Nur 31 Prozent sind mit ihnen zufrieden. Auch der Straßenzustand kommt schlecht weg (39 Prozent zufrieden). Fußwege, Parkmöglichkeiten und Busverbindungen unter der Woche werden dagegen überwiegend positiv bewertet. Am Wochenende fällt das Urteil zum Nahverkehr deutlich kritischer aus.

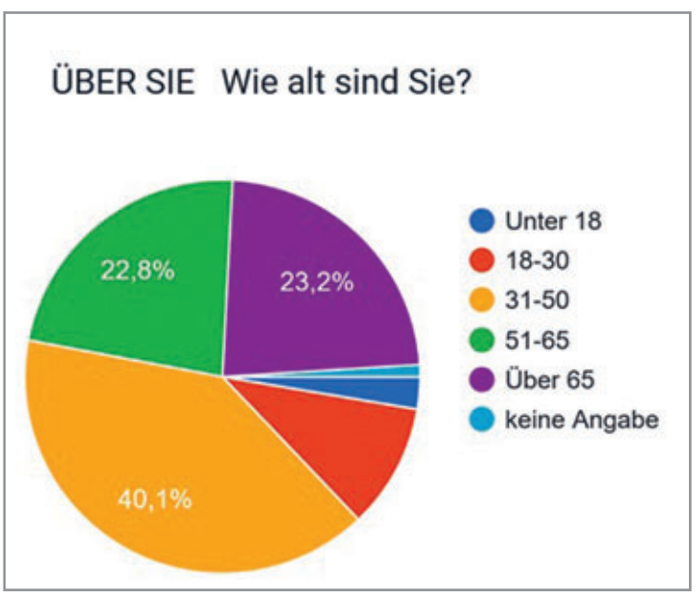
Nachhaltigkeit ist für 84 Prozent der Befragten wichtig. Ganz oben stehen Naturschutz, Ortsbegrünung, Recycling und regionale Produkte, jeweils mit Zustimmungswerten über 94 Prozent.

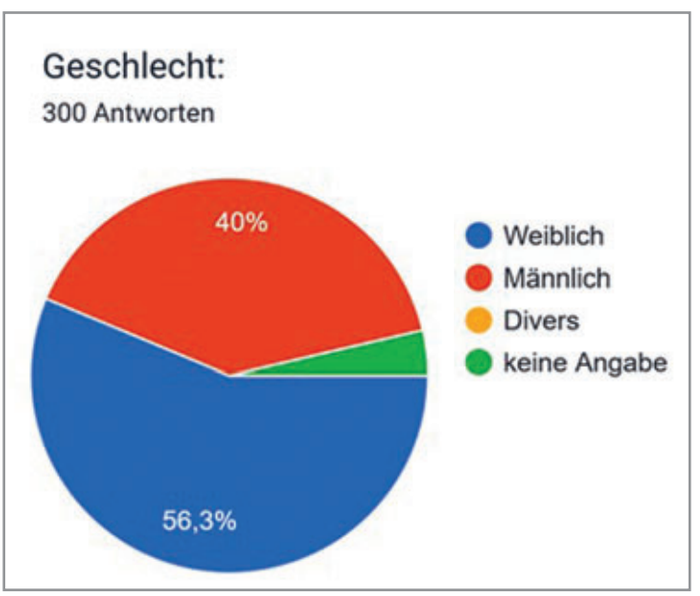
Für die Öffentlichkeitsarbeit der Stadt sind die Ergebnisse ebenfalls aufschlussreich. Drei Viertel der Befragten informieren sich über die städtischen Social-Media-Kanäle, zwei Drittel über das gedruckte Amtsblatt. Auf die Umfrage selbst aufmerksam geworden sind die meisten über den Stadtanzeiger (51 Prozent) und den WhatsApp-Kanal (49 Prozent).

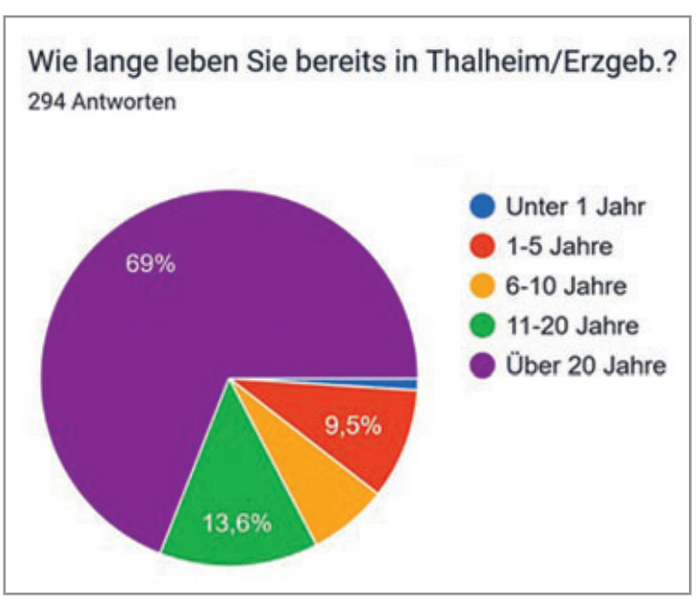
Die Ergebnisse fließen in die weitere Stadtentwicklung ein. In einem eigenen Format will die Stadt gemeinsam mit den Kinderbürgermeistern außerdem die Wünsche der Jüngsten erfragen, diese Umfrage ist derzeit im Umlauf.
Die Ergebnisse der aktuellen Bürgerumfrage nachfolgend im Überblick. ■

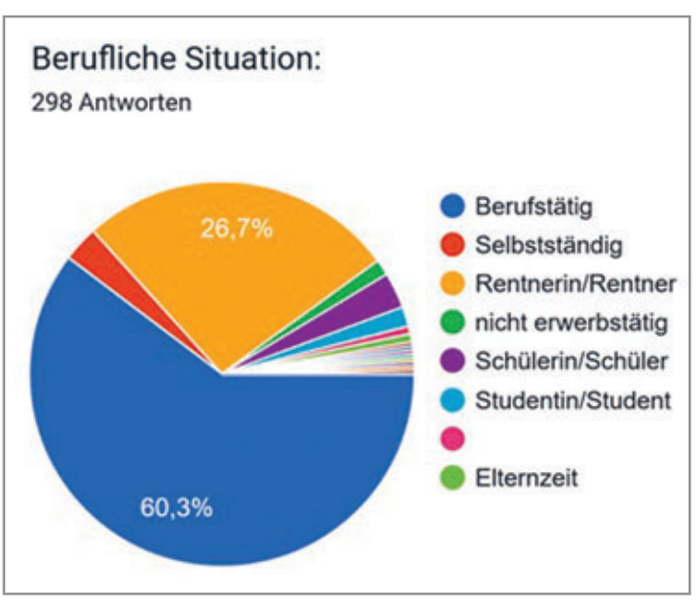


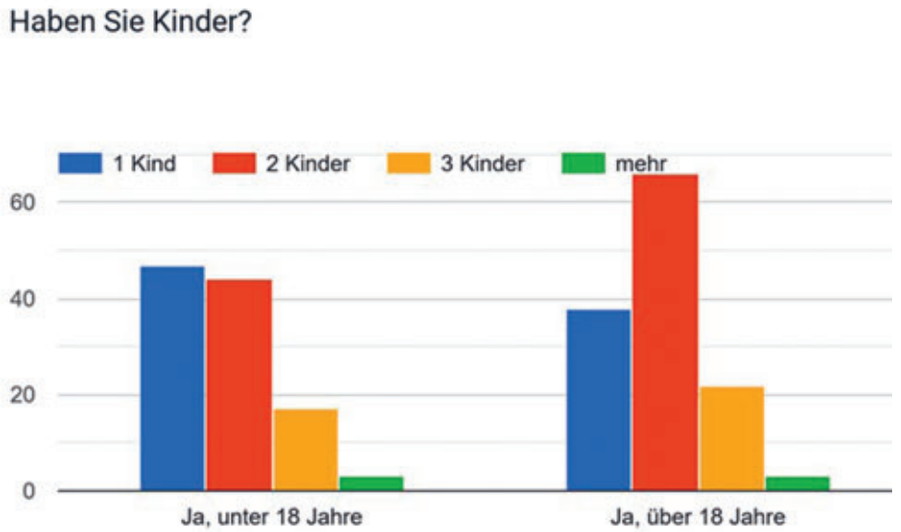

Schön, dass Sie da sind. Wie sind Sie auf diese Befragung aufmerksam geworden?
304 Antworten
Amtsblatt (Thalheimer Stadtan...
155 (51 %)
Facebook der Kommune
19 (6,3 %)
Whats-App-Kanal
148 (48,7 %)
Instagramm der Kommune
7 (2,3 %)
Internetseite der Kommune
9 (3 %)
persönlicher Hinweis
33 (10,9 %)
anderes
22 (7,2 %)
0
50
100
150
200

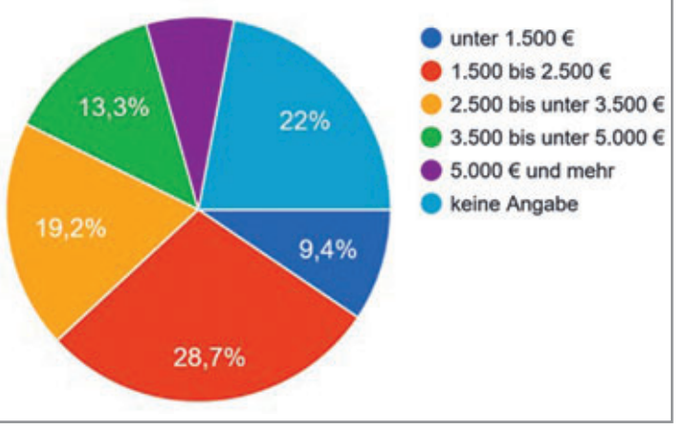

ÜBER SIE Wie alt sind Sie?
22,8%
23,2%
40,1%
Unter 18
18-30
31-50
51-65
Über 65
keine Angabe

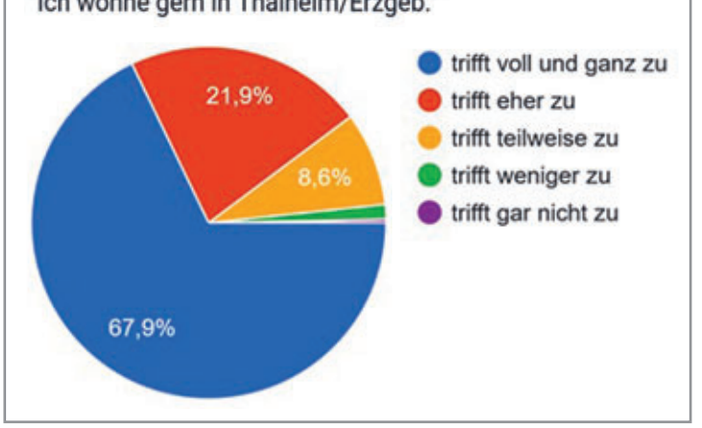

Geschlecht:
300 Antworten
40%
56,3%
Weiblich
Männlich
Divers
keine Angabe

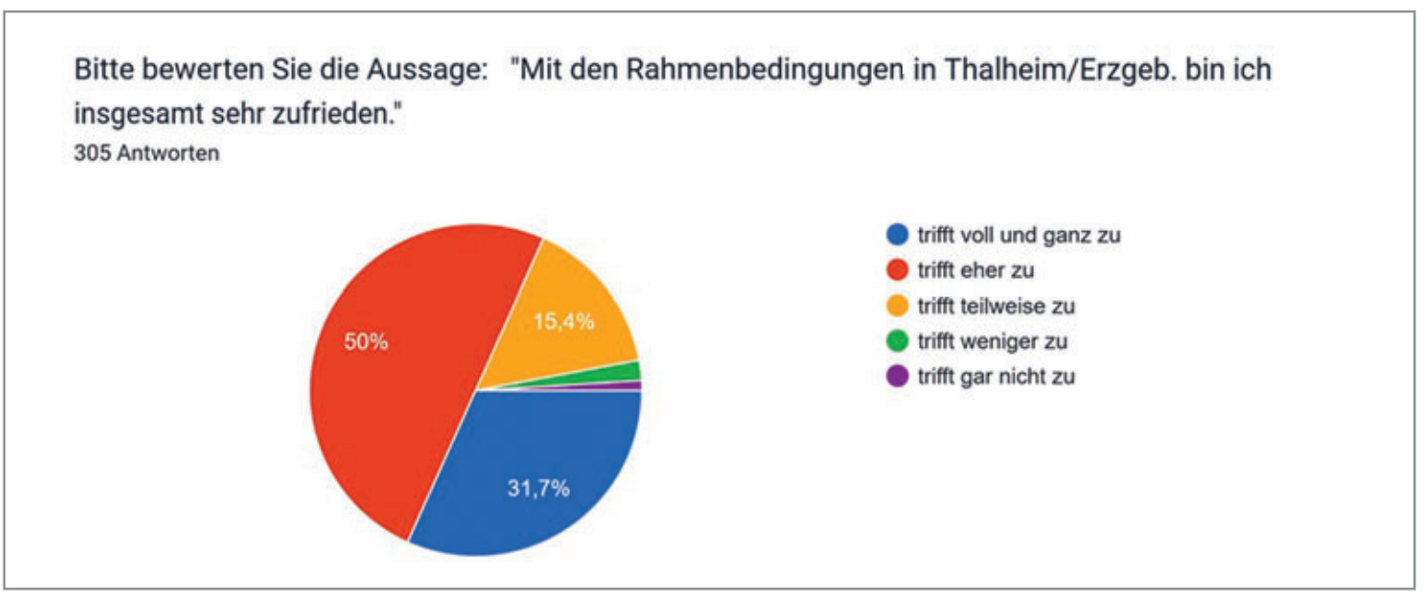

Wie lange leben Sie bereits in Thalheim/Erzgeb.?
294 Antworten
69%
9,5%
13,6%
Unter 1 Jahr
1-5 Jahre
6-10 Jahre
11-20 Jahre
Über 20 Jahre

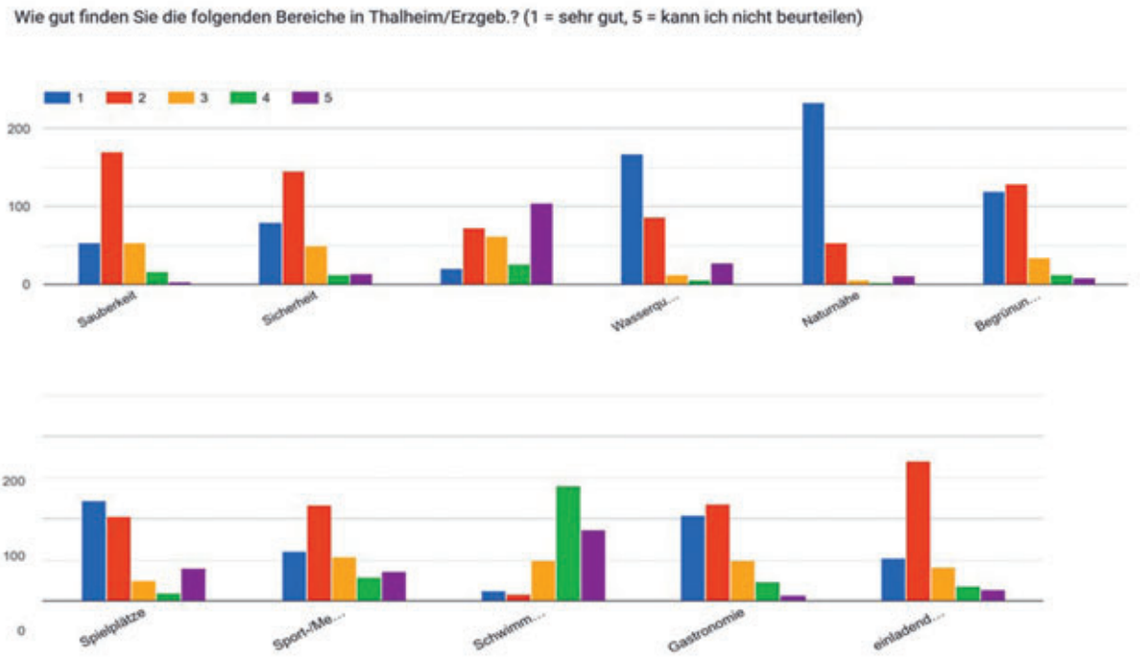

Berufliche Situation:
298 Antworten
26,7%
60,3%
Berufstätig
Selbstständig
Rentnerin/Rentner
nicht erwerbstätig
Schülerin/Schüler
Studentin/Student
Elternzeit

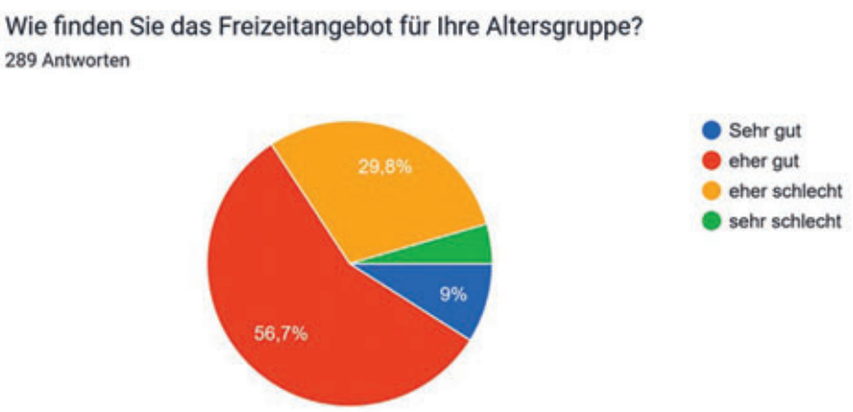

Haben Sie Kinder?
1 Kind
2 Kinder
3 Kinder
mehr
60
40
20
0
Ja, unter 18 Jahre
Ja, über 18 Jahre

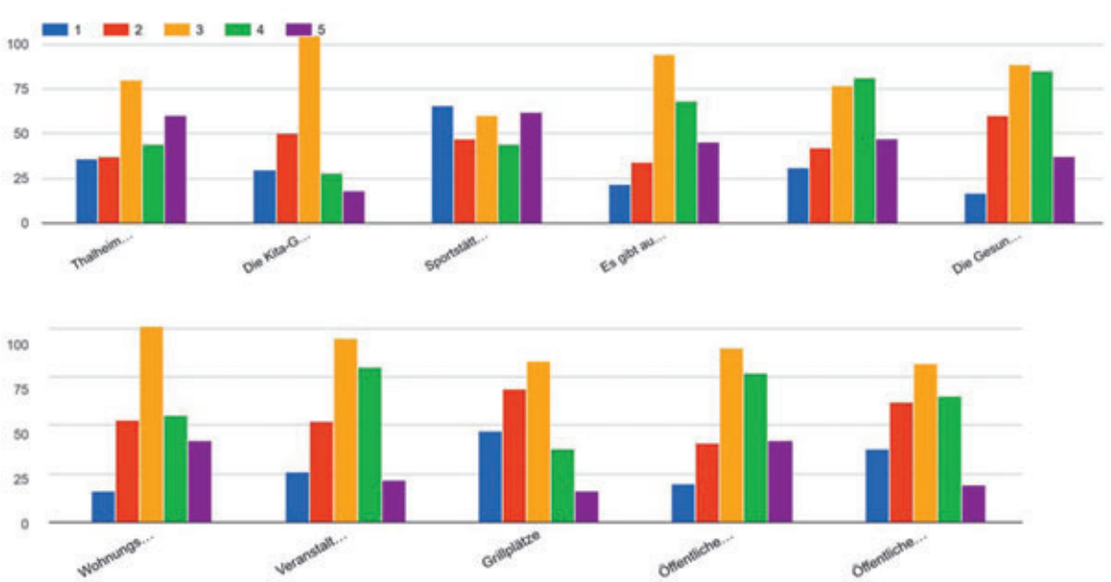

Einkommen (brutto)
286 Antworten
22%
9,4%
28,7%
19,2%
13,3%
unter 1.500 €
1.500 bis 2.500 €
2.500 bis unter 3.500 €
3.500 bis unter 5.000 €
5.000 € und mehr
keine Angabe


ZUFRIEDENHEIT Zu Beginn der Befragung wollen wir zunächst einmal von Ihnen wissen, wie zufrieden Sie ganz allgemein hier in Thalheim/Erzg...die Aussage: "Ich wohne gern in Thalheim/Erzgeb."
21,9%
8,6%
67,9%
trifft voll und ganz zu
trifft eher zu
trifft teilweise zu
trifft weniger zu
trifft gar nicht zu

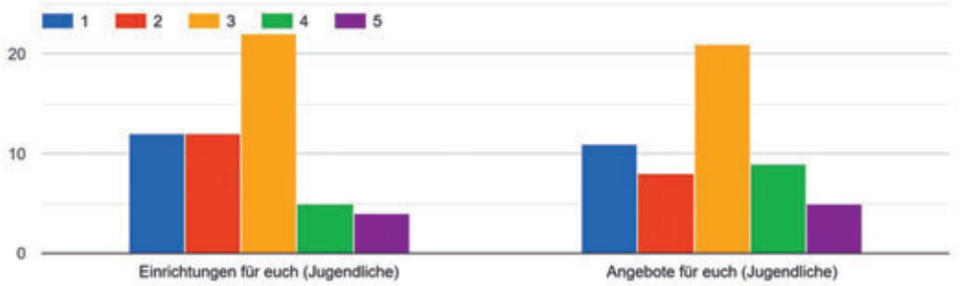

Bitte bewerten Sie die Aussage: "Mit den Rahmenbedingungen in Thalheim/Erzgeb. bin ich insgesamt sehr zufrieden."
305 Antworten
50%
15,4%
31,7%
trifft voll und ganz zu
trifft eher zu
trifft teilweise zu
trifft weniger zu
trifft gar nicht zu


Wie gut finden Sie die folgenden Bereiche in Thalheim/Erzgeb.? (1 = sehr gut, 5 = kann ich nicht beurteilen)
1
2
3
4
5
200
100
0
Sauberkeit
Sicherheit
Wasserqu...
Naturnähe
Begrünun...
Spielplätze
Sport-/Me...
Schwimm...
Gastronomie
einladend...


Wie finden Sie das Freizeitangebot für Ihre Altersgruppe?
289 Antworten
29,8%
9%
56,7%
Sehr gut
eher gut
eher schlecht
sehr schlecht

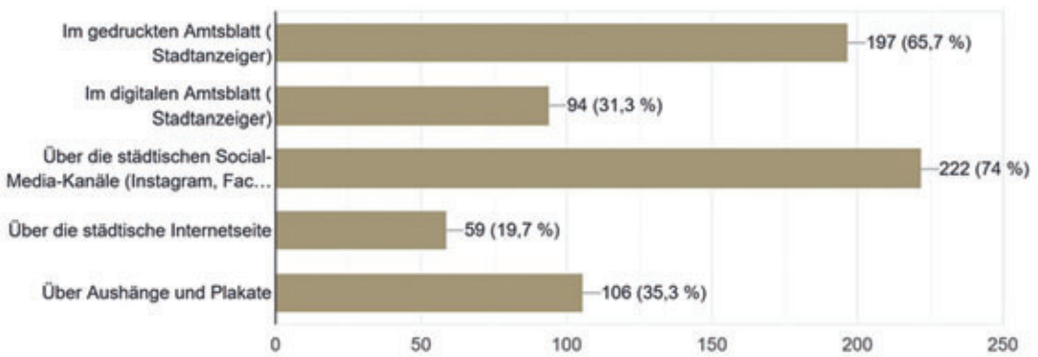

Wie attraktiv finden Sie Thalheim/Erzgeb. in Bezug auf die: (1 = gar nicht attraktiv, 5 = sehr attraktiv)
1
2
3
4
5
100
75
50
25
0
Thalheim...
Die Kita-G...
Sportstätt...
Es gibt au...
Die Gesun...
Wohnungs...
Veranstalt...
Grillplätze
Öffentliche...
Öffentliche...

JUGENDLICHE (12-18) Wie attraktiv findest du Thalheim/Erzgeb. in Bezug auf die: (1 = gar nicht attraktiv, 5 = sehr attraktiv)

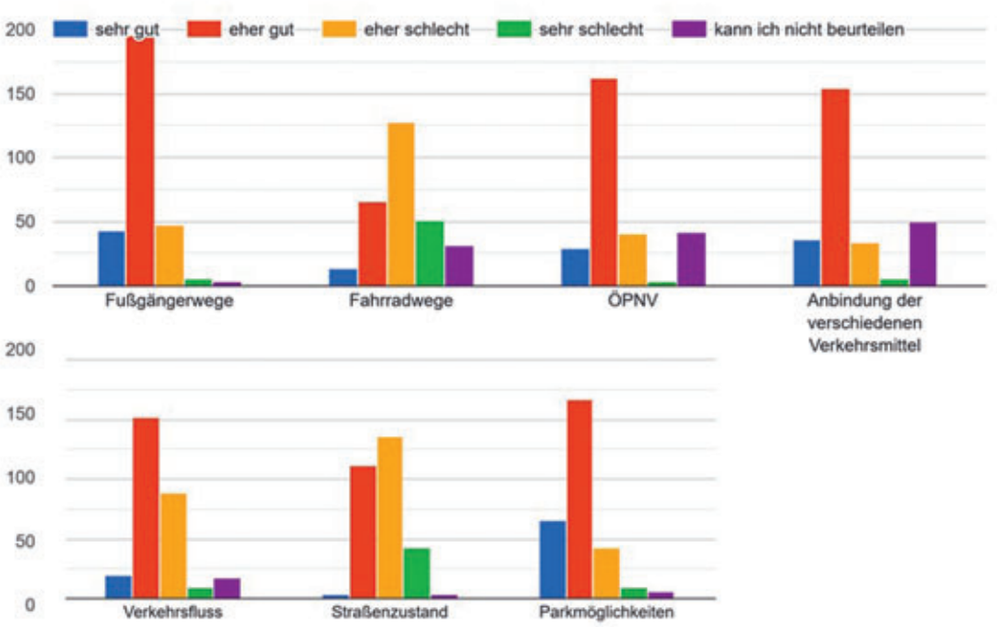


DIGITALISIERUNG UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT Wie informieren Sie sich über städtische Neuigkeiten und Veranstaltungen?

300 Antworten

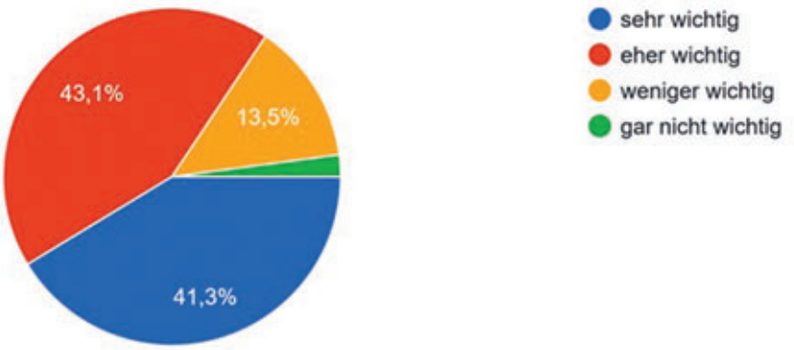


Wie zufrieden sind Sie mit folgenden Verkehrsthemen in Thalheim/Erzgeb.?



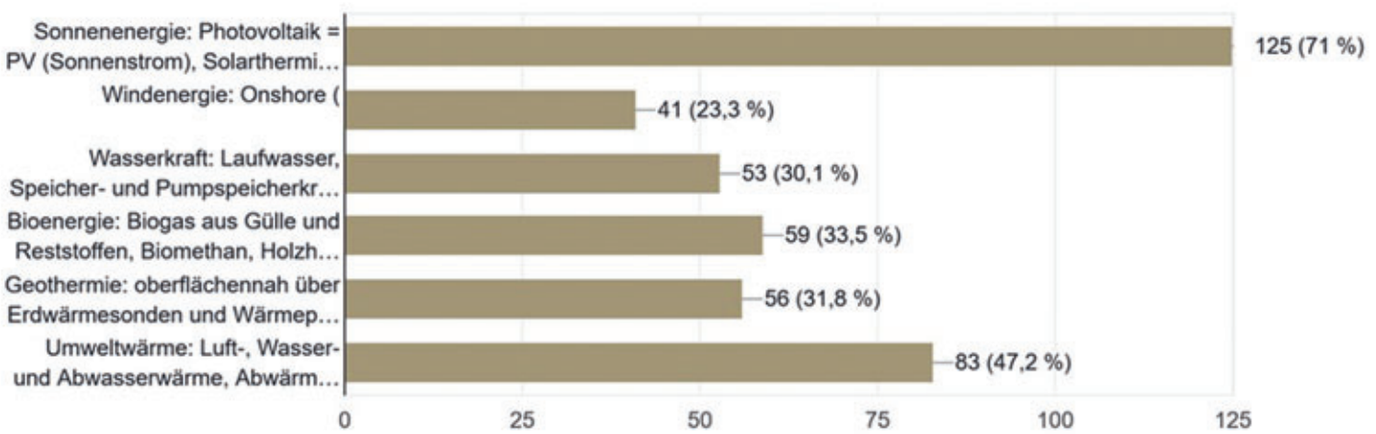
NACHHALTIGKEIT Der Klimawandel erfodert ein neues Denken und Handeln, das Aspekte der Nachhaltigkeit im Blick behält. Wie wichtig ist Ihnen Nachhaltigkeit?

288 Antworten



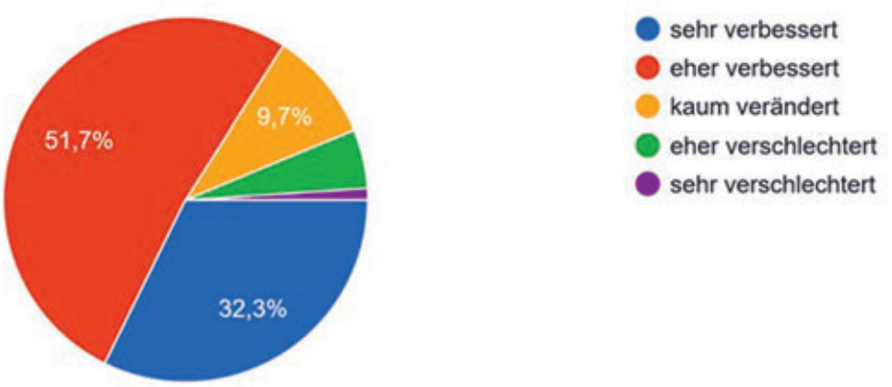
Über welche erneuerbaren Energiequellen möchten Sie gern mehr informiert werden?

176 Antworten



Wenn Sie die letzten Jahre betrachten: Wie hat sich Thalheim/Erzeb. ingesamt entwickelt?

288 Antworten



>> Wir feiern 80 Jahre Bäckerei Tauscher!

Am 22.11.1946 meldete mein Opa Herbert Tauscher das Gewerbe für eine Bäckerei an und legte damit den Grundstein für die Bäckerei Tauscher.
Das erste Geschäft war in der Zwönitztalstraße 29a, gegenüber dem Eisenhammer, bis mein Opa 1954 die Bäckerei an dem jetzigen Standort von Herbert Arnold abkaufte und dadurch einen zentraleren Ort in Thalheim fand.
Mein Vater Wolfgang Tauscher übernahm 1972 die Firma und leitete sie 36 Jahre mit viel Herzblut. In dieser Zeit musste er sich vielen Herausforderungen stellen, sie brachte aber auch Möglichkeiten mit sich. So konnte er das Geschäft nach der Wende erweitern, mit der ersten Filiale im Extra-Markt und später der Eröffnung des „Café Klara". Dabei wollen wir auch meine Mutter Roswitha und meine Oma Hildegard nicht vergessen, die ebenso wichtige Stützen waren.



Wie glücklich war mein Vater, als sein zukünftiger Schwiegersohn sich bereit erklärte, den Tischlerberuf in den Bäckerberuf umzuändern! So drückte Johannes Petzold noch einmal die Schulbank, die er mit dem Meistertitel beendete.
Bisher haben drei Generationen die Geschichte der Bäckerei mitgeschrieben und die Vierte ist mit unserem Sohn Jonas auch schon am Start. Jede diese Generationen hatte ihre eigenen Herausforderungen zu meistern und hat sich durch mindestens eine größere Baumaßnahme verewigt. So hat sich das Gesicht der Bäckerei Tauscher immer wieder verändert. Was sich nicht verändert hat, ist die Liebe zum Backen und der Anspruch, täglich frische Backwaren in bester Qualität für unsere Kunden bereitzustellen.
An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei unserer Kundschaft für die jahrelange Treue bedanken und laden sie in der Zeit vom 16.11.26 bis 28.11.26 zu verschiedenen Aktionen ein.
Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Johannes und Ihre Carola Petzold
sowie das gesamte Team der Bäckerei Tauscher ■

>> Peggy Jünger, Inhaberin Garten- und Forsttechnik Jünger

15 Jahre ist es her, dass ich mich nach 15 Jahren Automietbranche in die Selbstständigkeit begeben habe. Ich hatte mich beruflich verändert, um das Geschäft meines erkrankten Vaters zu übernehmen. Er hatte gleich nach der Wende ein „STIHL DIENST" Fachgeschäft mit Werkstatt für Motorsägen und Gartentechnik in Chemnitz aufgebaut, ging teils bei seinem alten Arbeitgeber arbeiten, um sozialversichert zu sein und erarbeitete sich in kleinen Schritten einen treuen Kundenstamm. Als er in Rente ging, setzte er sich nicht wirklich zur Ruhe, sondern baute dann auch in Thalheim ein Fachgeschäft für Forst- und Gartengeräte auf und sicherte dadurch auch einen Arbeitsplatz für seinen Mitarbeiter. Als wir geschockt von seiner Krankheit erfuhren, musste eine Entscheidung her, wie es perspektivisch weitergeht. So entschloss ich mich, in seine Fußstapfen zu treten und sein Lebenswerk fortzuführen. Es war ein neues Fachgebiet, in welches ich mich einarbeiten musste. Mein Vater konnte mich noch 4 Jahre unterstützen und ich konnte ihn bei seiner schweren Krankheit begleiten. So traurig alles war, können wir sagen, wir haben unsere mögliche Zeit wirklich genutzt. Ich bin ihm sehr dankbar.
Durch meine berufliche Veränderung existiert unser kleines



Fachgeschäft auf der Stadtbadstraße 15 in Thalheim nun schon über 21 Jahre. Wir sind für Gartenfreunde, Forstarbeiter, Handwerker ein guter Anlaufpunkt: wir beraten, verkaufen zuverlässige Geräte und reparieren. Auch viele Kinder drehen gerne mit dem Kinderrasentraktor eine Runde auf unserem Hof.
Wir haben geöffnet Montag bis Freitag 08.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr (zusätzlich mit Umstellung auf die Sommerzeit dann auch wieder Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr) und nach Vereinbarung.
Mein Jubiläum habe ich im kleinen Kreis gefeiert, natürlich mit Kaffee und Thalheimer Kuchen.
Ich freue mich über jeden, der in Thalheim – egal in welchem Geschäft – einkaufen geht. Wir alle haben es in der Hand, das Stadtbild und das Leben im Ort attraktiv zu halten und unsere Heimat zu stärken. Auch den folgenden Generationen sollte das durch Eltern und Lehrer ins Bewusstsein gerufen werden. All die Online-Bestellungen aus Fernost nützen unserer Region wirklich wenig. Also helft bitte mit, die verbleibenden Geschäfte zu erhalten. Vielen Dank. Oder gibt es da gar noch jemanden mit einer guten Idee, der mutig ist, noch ein Geschäft zu eröffnen?
Es ist toll zu sehen, was in Thalheim in den letzten Jahren alles entstanden ist. Ich bin dankbar, hier zu leben und meinen Teil dazu beitragen zu können.

Text und Bild: Peggy Jünger, Garten- und Forsttechnik ■

>> Mit Farbe und Kreativität zur lebendigen Lernatmosphäre



In der zweiten Woche der Oktoberferien wurde erneut ein Graffiti-Projekt an unserer Oberschule Thalheim erfolgreich umgesetzt. Gemeinsam mit dem Graffitikünstler Michael Wolf, bekannt unter dem Künstlernamen „Dios Goldfingah", gestalteten Schülerinnen und Schüler die Wände ums Biologiekabinett neu und verliehen der Etage mit einem farbenfrohen Kunstwerk eine lebendige Atmosphäre.
Zu Beginn des Projekts entwarf Michael Wolf ein kreatives Design, das den Schülerinnen und Schülern als Grundlage für die weitere Gestaltung diente. Dabei waren nicht nur handwerkliches Geschick, sondern auch eigene Ideen, Kreativität und Teamarbeit gefragt. Die Jugendlichen konnten sich aktiv in die Umsetzung einbringen und dem Entwurf ihre persönliche Note verleihen. Unterstützt wurden sie während der Arbeiten von Frau Dunker und Herrn Franke.
Innerhalb von fünf Tagen entstand so ein ausdrucksstarkes Graffiti, das durch seine freundlichen Farben und sein lebendiges Motiv ins Auge fällt. Das Kunstwerk wertet das Schulhaus optisch auf und trägt dazu bei, die Räumlichkeiten einladender zu gestalten. Damit ist das Projekt nicht nur ein kreatives Gemeinschaftswerk, sondern auch ein Beitrag zu einer angenehmen Lern- und Arbeitsatmosphäre an unserer Schule.



Die kurze Projektzeit zeigt eindrucksvoll, was durch gemeinsames Engagement, gegenseitige Motivation und kreative Zusammenarbeit erreicht werden kann. Unter der fachkundigen Anleitung von Michael Wolf hatten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, eigene Vorstellungen einzubringen, neue Erfahrungen zu sammeln und gemeinsam ein weithin sichtbares sowie bleibendes Ergebnis zu schaffen.
Ein herzlicher Dank gilt Michael Wolf für seine künstlerische Anleitung sowie Frau Dunker und Herrn Franke für ihre Unterstützung. Das Graffiti-Projekt zeigt, wie gemeinschaftliche Aktionen das schulische Umfeld aktiv mitgestalten und Orte schaffen können, an denen sich Schülerinnen und Schüler willkommen fühlen.

Text und Fotos: Oberschule Thalheim ■

>> Klassen 7b & 7c erlebten sonnigen Ausflug

Am Dienstag, dem 29. September 2026 stand für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 7b und 7c ein ganz besonderes Highlight auf dem Stundenplan: ein gemeinsamer Tagesausflug in den Freizeitpark Plohn.



Bereits am Morgen war die Vorfreude bei allen Beteiligten riesig. Bevor die Fahrt jedoch losgehen konnte, galt es eine kleine Hürde zu meistern. Aufgrund einer großen Baustelle an der gewohnten Bushaltestelle in Thalheim konnte der Reisebus des Anbieters Europa Reisen Valentin dort nicht wie geplant halten. Der Busfahrer bewies jedoch großes Entgegenkommen. Äußerst kulant wich er spontan auf einen alternativen Treffpunkt aus und wartete dort geduldig auf die Kinder.



Nachdem alle Plätze im Bus besetzt waren, ging die Reise bei bestem Wetter über die Autobahn zügig in Richtung Plohn. Vor Ort angekommen, zeigte sich der Tag von seiner absolut besten Seite: Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen bot sich den Klassen ein idealer Rahmen für ihren Ausflug. Ein besonderer Glücksfall war zudem, dass der Park erfreulich leer war. Weder an den Floßfahrten noch am Karussell oder bei der beliebten Achterbahn gab es lange Wartezeiten. Die Attraktionen konnten ohne jegliches Anstehen sofort genutzt werden. Nach einem ereignisreichen Tag voller Nervenkitzel und Spaß gönnten sich die meisten Schülerinnen und Schüler zum Abschluss noch ein leckeres Eis. Anschließend trat die Gruppe die Heimreise an, die dank freier Straßen völlig ohne Stau verlief. Alles in allem blicken die Klassen 7b und 7c sowie ihre Begleitpersonen auf einen rundum gelungenen und unvergesslichen Schulausflug zurück.

Text und Bilder: Grit Popp (Pädagogische Schulassistenz Oberschule Thalheim) ■





>> Tag der Mathematik an der Grundschule Thalheim

Am 28. Oktober stand an der Grundschule Thalheim alles im Zeichen der Mathematik. Alle Klassen widmeten sich an diesem Tag vielfältigen mathematischen Themen. Dabei wurde gerechnet, geknobelt, ausprobiert und auch mal ordentlich um die Ecke gedacht.
In den Klassenräumen gab es spannende Aufgaben und Herausforderungen zu entdecken. Die Kinder beschäftigten sich mit Zahlen, Formen, Mustern und logischen Rätseln. Oft wurde gemeinsam überlegt, diskutiert und nach dem passenden Lösungsweg gesucht.



Auch die Mathematik-Olympiade fand an diesem Tag statt. Hier konnten ausgewählte Schülerinnen und Schüler ihr Können bei besonders kniffligen Aufgaben unter Beweis stellen. Nicht immer lag die Lösung sofort auf der Hand – manchmal brauchte es einen zweiten oder dritten Anlauf.
Der Tag der Mathematik brachte viel Abwechslung in den Schulalltag und gab den Kindern die Möglichkeit, sich einmal einen ganzen Tag lang auf unterschiedliche Weise mit Mathematik zu beschäftigen. Und vielleicht hat der eine oder andere dabei sogar eine ganz neue Lieblingsaufgabe entdeckt.



Zwei Tage später wurden alle Teilnehmenden der Mathematik-Olympiade feierlich mit einer Urkunde geehrt. Für die erfolgreichsten Kinder geht es im neuen Jahr zur nächsten Stufe an das Carl-von-Bach-Gymnasium in Stollberg.

Fotos/Text: Grundschule Thalheim ■

>> Ein erlebnisreicher Tag bei Karls Erdbeerhof – mit der Tagespflege „Neukirchner Villa" auf Entdeckungstour

Süße Leckereien, spannende Einblicke und jede Menge gute Laune: Die Tagesgäste der Tagespflege „Neukirchner Villa" erlebten bei ihrem Ausflug zu Karls Erdbeerhof in Döbeln einen rundum gelungenen Tag.
Bei herrlichem Wetter und bester Stimmung ging es auf Entdeckungstour durch die bunte Erdbeerwelt. Gleich zu Beginn wartete ein besonderes Erlebnis: In der hauseigenen Bonbon-Manufaktur konnten unsere Tagesgäste hautnah miterleben, wie aus verschiedenen Zutaten köstliche Bonbons entstehen. Die einzelnen Arbeitsschritte wurden anschaulich erklärt, und natürlich durfte am Ende auch eine kleine Kostprobe nicht fehlen. Nach einem ausgiebigen Spaziergang über das weitläufige Gelände kehrte die Ausflugsgruppe zum Mittagessen in die Hofküche ein. Bei einer großen Auswahl an frisch zubereiteten Köstlichkeiten war für jeden Geschmack etwas dabei. Frisch gestärkt ging es anschließend in die Marmeladen-Manufaktur. Hier erfuhren unsere Gäste, wie die beliebte Karls Erdbeermarmelade hergestellt wird. Danach blieb ausreichend Zeit, um im Hofladen zu stöbern. Ob Marmelade, Erdbeerlikör, kleine Geschenke oder liebevoll gestaltete Souvenirs – die Auswahl ließ kaum Wünsche offen. Den krönenden Abschluss bildete eine frisch gebackene Waffel mit Erdbeeren und Sahne. Ein süßer Genuss, der diesen schönen Tag perfekt abrundete. Mit vielen neuen Eindrücken



und strahlenden Gesichtern trat die Gruppe schließlich die Heimreise an. Schon während der Rückfahrt wurde fröhlich über das Erlebte gesprochen und überlegt, wohin der nächste gemeinsame Ausflug führen könnte. Denn eines steht fest: Gemeinsame Erlebnisse bereichern den Alltag, schaffen schöne Erinnerungen und machen Lust auf mehr. Das Team der Tagespflege „Neukirchner Villa" freut sich schon auf das nächste Abenteuer mit seinen Tagesgästen. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen, sich bei Interesse unter 03721 2747781 telefonisch zu melden oder eine E-Mail an tagespflege@hauskrankenpflege-kestel.de zu schreiben.

Text und Bilder: Tagespflege Neukirchner Villa ■

>> Herbstliche Erlebnisse und neue Entdeckungen bei der Diakonie Thalheim

Im Oktober hielt der Herbst in unserer Tagespflege und im Service Wohnen Einzug. Mit kreativen Ideen, gemeinsamen Aktivitäten und vielen schönen Begegnungen haben wir die goldene Jahreszeit in vollen Zügen genossen.

In unserer Tagespflege entstanden herbstliche Kastanien- und Eichelmännchen sowie stimmungsvolle Windlichter in Serviettentechnik. Bei schönem Wetter nutzten wir die Gelegenheit für gemeinsame Herbstspaziergänge. Auch Kürbis und Apfel standen im Mittelpunkt: Nach einer kleinen Apfelverkostung wurde gemeinsam ein leckerer Apfelkuchen gebacken. In den Herbstferien freuten wir uns außerdem über den Besuch unseres Therapiehundes Buddy. Bei einer besinnlichen Andacht mit Frau Knittel kehrte schließlich auch etwas Ruhe ein.

Sportlich wurde es am 29. Oktober beim gemeinsamen Sport mit der Kita „Sonnenschein" und dem Kreissportbund Erzgebirge. Ein weiteres Highlight war unser Oktoberfest, das wir gemeinsam mit den Mietern des Service Wohnens feierten. Bei lustigen Spielen wie dem Maßkrugstemmen und traditionellen Schmankerln wie Käsespätzle und Weißwurst herrschte beste Stimmung.

Auch im Service Wohnen gab es Neues zu entdecken: Bei der ersten von insgesamt fünf Technikstunden lernten unsere Bewohnerinnen und Bewohner wichtige Grundlagen rund um das Smartphone kennen. Frau Scherch erklärte Begriffe wie WLAN und Bluetooth sowie den Umgang mit Apps und nahm sich viel Zeit für die Fragen der Teilnehmenden. In den kommenden Terminen wird das Wissen weiter vertieft, damit die digitale Welt Schritt für Schritt verständlicher wird. Das Projekt wird durch das Bundesprogramm „PfD" gefördert.
Kreativ und natürlich ging es auch bei der Herstellung eines wohltuend duftenden Fichtennadelbalsams zu. So blicken wir auf einen abwechslungsreichen Oktober zurück, der Gemeinschaft, neue Erfahrungen und viele schöne gemeinsame Momente vereint hat.

Ihr Team der Diakonie Thalheim ■





>> Oktober im APH Thalheimblick – Der Wandel der Natur lädt zum Innehalten ein

Nun sind wir endgültig im Herbst angekommen. Ob an sonnigen oder regnerischen Tagen – die Luft ist frischer geworden und der Wandel der Jahreszeiten deutlich spürbar. Besonders von unseren Balkonen aus genießen die Bewohnerinnen und Bewohner unseres Hauses den schönen Ausblick und können beobachten, wie Thalheim nach und nach in den warmen Farben des Herbstes erstrahlt.
Doch auch wenn die herbstliche Natur zum Innehalten und Genießen einlädt, kehrt im APH Thalheimblick keine Langeweile ein. Im Oktober warteten wieder viele schöne Erlebnisse auf unsere Bewohnerinnen und Bewohner. Sportlich wurde es bei einer gemeinsamen Sportrunde mit dem Kreissportbund und den Kindern der Kita Kinderland sowie bei der zweiten Runde unseres beliebten Bowlings. Ein musikalischer Nachmittag rundete das abwechslungsreiche Monatsprogramm ab.
Natürlich durfte im Oktober auch das gemeinsame Feiern nicht fehlen. Zur Geburtstagsfeier der Jubilare der vergangenen Monate überraschten uns die Kinder der Kita Bienenkorb mit einem fröhlichen Programm und sorgten für viele strahlende Gesichter. Ein weiterer Höhepunkt war unser Herbst- und Weinfest. Bei der herrlichen Musik von Dr. Oelschlegel und seinen Freunden konnten unsere Bewohnerinnen und Bewohner sowie die Gäste gemütliche Stunden verbringen. Auch kulinarisch hatte das Fest einiges zu bieten: Neben Wein und Weintrauben gab es passend zur Jahreszeit deftige Speckfettbemm und frisch gebackenen Zwiebelkuchen. Diesen hatten einige Bewohnerinnen und Bewohner am Vormittag gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen der Sozialen Betreuung zubereitet. Und wie heißt es so schön? Selbstgemacht schmeckt es doch immer am besten!
Mit vielen schönen Begegnungen, musikalischen Momenten und herbstlichen Genüssen blicken wir zufrieden auf den Oktober zurück. Nun sind wir gespannt, welche Erlebnisse und Überraschungen der November für uns bereithält.

Text und Bild: Altenpflegeheim Thalheimblick ■



>> Haben Bienen gute Augen?



Aber ja, echte Bienen können bis zu 300 Bilder pro Sekunde wahrnehmen. Wir Menschen dagegen nur 60. Bewegungen und Geschwindigkeiten im Flug erkennen Bienen dadurch brillant. Sie sehen sogar das für uns Menschen unsichtbare UV-Licht und polarisiertes Licht. Leider sind Bienen dafür ziemlich kurzsichtig und sehen kein ROT.
Auch die Bienenkinder der Kita Bienenkorb brauchten am Nachmittag des 9. September 2026 gute Augen. Bereits zum 4. Mal hat der Elternbeirat alle Kinder, Eltern, Großeltern und Erzieher zum Wandern eingeladen - von der Rentners Ruh bis nach Dorfchemnitz zur Knochenstampfe. Fraglich, wo man da gute Augen braucht? Dieser Weg ist breit genug und geht auch sicherlich ohne Brille. Die guten Augen brauchte man, um unseren nächsten Haltepunkt zu erkennen. Vorab gab es Fotos von Besonderheiten am Wegesrand. Diese Stellen durften die Kinder suchen, entdecken und wiedererkennen. Dort gab es als kleine Belohnung eine Buchstabenperle fürs Armband. Die Buchstaben **EUWLDANDEFR** ergaben am Ende ein Wort, aber welches wohl?
An der Knochenstampfe angekommen, packten alle ihr „Bring and Share" Abendessen aus. So entstand ein leckeres, reichhaltiges Buffet.
Glücklicherweise hatten alle bereits auf dem Wanderweg ihre Augen tüchtig trainiert. Konnte ja

Keiner ahnen, dass die Schachtel mit hunderten vorsortierten Buchstabenperlen zu Boden fiel und die Perlen dabei durch die Luft wirbelten, und das unglaublicher Weise sogar zweimal. Ganz in echt. Alle guttrainierten Augen und fleißigen Hände mussten zweimal beim Aufsammeln der Perlen helfen. Viele Hände… schnelles Ende. So ging ein wunderschöner Tag für unsere Waldfreunde, mit einer Zugfahrt zurück nach Thalheim, zu Ende.
Das Thema „Gute Augen" hat uns auch nach dem Wandertag weiter beschäftigt. Optikermeister Ferdinand Glöckner gestaltete uns am 16. September 2026 einen Elternabend zum Thema „Kinderaugen im Fokus" aus. Auf sehr interessante Weise brachte er uns das Thema näher und kam zum Schluss: „Back to the Roots". Kinderaugen, und nicht nur die, entwickeln sich prächtig beim Spielen im Wald, im Freien, an der frischen Luft, aber nicht am Handy. Herzlichen Dank, lieber Ferdinand!
Die großen und kleinen Bienen aus dem Bienenkorb.

Text und Bild: Kita Bienenkorb ■

>> Grüße aus den Hauptstädten des Baltikums von Leon Lindner und seinem Opa Lothar

Diesen Herbst begaben wir uns auf eine eindrucksvolle Reise durch das Baltikum.
Mit im Gepäck hatten wir stets unsere Thalheim-Fahne, um liebe Grüße aus der Heimat in die Welt zu tragen.
Auf unserer Route besuchten wir die Hauptstädte Litauens, Lettlands und Estlands – und nutzten die Gelegenheit von Tallinn aus sogar für einen Tagesausflug ins benachbarte Finnland nach Helsinki.
Unsere Stationen auf einen Blick:



Vilnius (Litauen): Ein traumhafter Ausblick vom historischen Gediminas-Turm, dem wahrzeichenhaften Überrest der Oberen Burg von Vilnius, direkt über die Altstadt und die moderne Skyline an der Nerys.



Tallinn (Estland): Am feinen Ostseestrand von Pirita mit Blick auf die Ostsee und die Skyline von Tallinn.



Riga (Lettland): Auf dem Rathausplatz vor den großen Buchstabenskulpturen und dem prächtigen historischen Schwarzhäupterhaus, das einst als Versammlungsort kaufmännischer Gilden diente.



Helsinki (Finnland): Auf dem berühmten Senatsplatz direkt vor dem beeindruckenden neoklassizistischen Dom zu Helsinki und dem Denkmal für Zar Alexander II.

Viele herzliche Grüße an alle Thalheimer!

Leon Lindner & Opa Lothar

Sie möchten den Thalheimer Stadtanzeiger kostenfrei als digitales Abo bestellen?
Scannen Sie dazu den QR-Code oder senden Sie eine E-Mail an **newsletter@riedel-verlag.de**

>> Thalheim weltweit



Hella Nobis gemeinsam mit Jens Weißflog zur Wanderung in Oberwiesenthal im Rahmen des Deutschen Wandertages.



Liebe Urlaubgrüße aus Nago-Torbole am schönen Gardasee von Familie Meiner

Vielen Dank für die schönen Bilder.

Wer hat noch mehr tolle Urlaubsimpressionen, die in diese Rubrik passen? Wir freuen uns über viele schöne Bilder, die wir auf unserer Facebookseite und in unserem Stadtanzeiger veröffentlichen.

Fotos und kurze Info dazu bitte an: pressestelle@thalheim-erzgeb.de



Schöne Urlaubsgrüße vom Gardasee (Monte Baldo) senden Michael und Gerlinde Reich.



Viele Grüße aus Wien sendet Jana Wyrembek. Es war ein wunderschöner Urlaub mit vielen Sehenswürdigkeiten und gutem Essen. Auf dem Foto ist zu sehen im Kreis von links oben nach rechts unten: Blick auf Wien, Schloss Belvedere, Donau bei Nacht mit der Franziskus Assisi Kirche, die Votivkirche, Hotel Sacher, Hundertwasserhaus.







Liebe Urlaubsgrüße aus Safaga in Ägypten senden Nina und Marie mit Michi und Nancy, sowie Leonas mit Sven und Jana.



◄ Urlaubsgrüße von unserer Weltreise senden Heiko Martin und Sylke Schadock.
Nach den ersten Destinationen A Coruna, Las Palmas und Mindelo/Kapverden, sind wir nun im brasilianischen Amazonasgebiet in Santarem.
Eine Stadt mit 277.000 Einwohnern. Sie gilt als Tor zum Amazonasgebiet, einem der artenreichsten Ökosysteme der Welt mit Tausenden Tier- und Pflanzenarten.



► *Mit einem herzlichen „Glück auf" grüßen die Tholmer Wandermädels aus Altenberg*

>> Deutscher Schülercup Skilanglauf – Ein Reisebericht



Zum ersten Wochenende der Oktoberferien fand in Rötz in der Oberpfalz der nationale Herbstvergleich im Rahmen des deutschen Schülercups Skilanglauf in den Altersklassen U14 und U15 statt. Nach der Anreise am Freitag wurde gleich die Wettkampfstrecke für den Skirollerlauf am Sonntag während eines kurzen Trainings in Augenschein genommen, bevor man in Gütenland die Unterkunft bezog. Neben den zwei Thalheimern Emil Broda und Keke Ihle sollten insgesamt 27 Sportler den sächsischen Skiverband vertreten. Neben den Sportschülern stellten sich 12 Vereinssportler den Herausforderungen. Am Sonnabend wurde ein 3000-m-Lauf auf dem Sportplatz in Rötz abgefordert. Danach galt es einen kleinen Athletiktest und zwei unterschiedliche Parcours zu bewältigen. Nach einer kurzen Erholungspause in der Unterkunft besuchte man den Sportlerabend zum gemeinsamen „nationalen" Abendessen und einer kleinen Party.
Am Sonntag bewältigten die Sportler einen Rundkurs auf Skirollern durch ein kleines Wohngebiet in Rötz, wobei die U14 5,2 km und die U15 6,5 km nach Einzelstart zurücklegen mussten. Das Wetter war den beiden Jungs wohl gesonnen. Ein starker Regenschauer setzte erst ein, nachdem beide bereits im Ziel waren. Beide Sportler waren zumindest am Sonntag mit ihren Leistungen sehr zufrieden, auch wenn man erkennen muss, dass die Konkurrenz im nationalen Vergleich sehr stark ist. Wir wünschen den beiden weiterhin viel Erfolg und Durchhaltevermögen in der Vorbereitung für die noch drei anstehenden Winterwettkämpfe, wobei einer davon im Januar in Oberwiesenthal stattfinden soll.

Text und Bilder: SV Tanne Thalheim Abtl. Ski ■





>> ... es weihnachtet sehr!

Nach unserem großen Sommerfest im Hof der Neukirchner Villa gab es im Herbst auch noch einen Auftritt zum Sängertreffen in Langenbernsdorf.
Danach haben wir unsere Weihnachtsnoten ausgepackt und haben uns musikalisch schon in vorweihnachtliche Stimmung versetzt.
Wir freuen uns auf insgesamt **5 Konzerte**:
Traditionell singen wir am **ersten Advent** im Azurit Seniorenzentrum, dieses Konzert steht allen Besuchern offen. Sie sind also herzlich eingeladen, mit uns den Auftakt zum Advent zu feiern.
Für den Behindertenverband Ortsgruppe Thalheim gestalten wir die Weihnachtsfeier am **30.12.2026** im Veranstaltungssaal des Azurit.

Im Rahmen des Thalheimer Weihnachtsmarktes gibt es am Samstag, den **05.12.2026** wieder ein einstündiges Konzert im Ratssaal.

Zwei weitere Konzerte führen uns in die Ferne – wir singen am **28.11.2026** im Rathaus in Lugau und am **12.12.2026** gestalten wir das große Weihnachtssingen der Sächsischen Chöre im Gewandhaus in Leipzig mit.
Wir freuen uns auf diesen musikalischen Jahresabschluss und wünschen uns dafür ein zahlreiches Publikum.

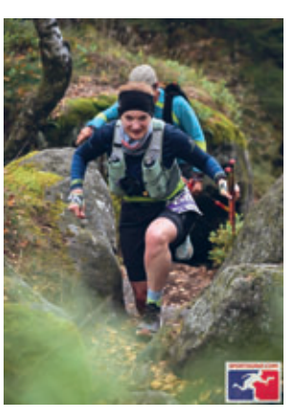
Text/Bild: Stadtchor Thalheim ■





>> Dem goldenen Oktober alle Ehre gemacht – hervorragende Leistungen der Laufgruppe Thalheim

Bettina Krauss sicherte sich durch ihren 1.Platz in der AK 50-54 beim Xterra European Championchip im Rahmen des O-See Trails im Zittauer Gebirge über 51 km mit 2300 hm die Qualifikation für die Trail Weltmeisterschaft auf Malta.
Robbi Kämmler lief hier die 25 km. Eine überragende Zeit von 1:18,06 h erreichte Sebastian Roscher beim Valencia Halbmarathon und die guten Leistungen rundete Kevin Weissach ab – beim Dresden Marathon ebenfalls über die Halbmarathondistanz in 1:35 h.



Text und Bilder: Laufgruppe Thalheim ■

>> Herbstprüfung des Hundesportvereines Thalheim von 1953 e.V.

Am Sonnabend, dem 10.10.2026, stellten sich die Sportfreundinnen und Sportfreunde des Hundesportvereines Thalheim mit ihren Hunden der Beurteilung und Bewertung der Leistungsrichterin G. Fehmel. Diesmal nahmen auch zwei Gaststarterinnen aus benachbarten Hundesportvereinen mit ihren Vierbeinern teil. Es war eine sehr erfolgreiche Veranstaltung. Alle Teilnehmer haben das Prüfungsziel Begleithundeprüfung bzw. Erweiterte Begleithundeprüfung erreicht. So hat sich wieder unser regelmäßiges Training ausgezahlt. Trotz des Regenwetters ließen sich die Mitwirkenden und die Gäste die Stimmung nicht vermiesen. Vielen Dank an dieser Stelle an alle, die mitgeholfen haben, diese Veranstaltung so erfolgreich durchzuführen. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und zum Ausklang ließ sich auch die Sonne noch sehen.

Text und Fotos:
Hundesportverein Thalheim von 1953 e.V. ■







>> 35 Jahre Partnerschaft der Naturschützer aus Thalheim und Otterfing

Vom 23.10.2026 bis 25.10.2026 trafen sich in Hof Vertreter der Ortsgruppe Otterfing des Bundes Naturschutz Bayern und des Naturschutzvereins Zwönitztal e.V. aus Thalheim. Unmittelbar nach der Wende kam es zu einem Treffen zwischen Rudi Kuntze aus Otterfing bei München und Jürgen Brunner aus Thalheim. Auf beiden Seiten bestand großes Interesse am gegenseitigen Kennenlernen und am Austausch von Erfahrungen beim Erhalt von Natur und Umwelt. Seit dieser Zeit kam es zu regelmäßigen Treffen entweder in Bayern oder in Sachsen, bei denen das gegenseitige Verständnis vertieft wurde und Freundschaften daraus entstanden. Das 35-jährige Bestehen der Partnerschaft war Anlass für einen gemeinsamen Besuch im Deutsch-Deutschen Museum in Mödlareuth, das sich ganz in der Nähe von Hof befindet. Hier im einstmals bis 1990 geteilten Dorf wurde uns bewusst, wie menschenverachtend die einstige Teilung war und wie glücklich wir uns schätzen können, dass wir heute in einem wiedervereinten Deutschland leben dürfen.





Den Abschluss unseres Treffens bildete ein Besuch des neu gestalteten Erlebnismuseums „Perlmutter" in Adorf/Vogtl . Die vom Aussterben bedrohte Flussperlmuschel, die im Vogtland noch sehr vereinzelt ihre letzten Vorkommen hat, konnte nach der Wende durch die Aktivitäten der bayerischen und sächsischen Naturschützer in ihrem Lebensraum erhalten werden. Das schwierige Zuchtprogramm kann mittlerweile auf positive Ergebnisse verweisen.
Wir bedanken uns bei der Stadtverwaltung für die großzügige Bereitstellung des E-Busses, der auch von den Otterfingern bestaunt und gewürdigt wurde.
Wer sich genauer über unsere Partnerschaft informieren möchte kann dies unter *https://miesbach.bund-naturschutz.de/partnerschaften* tun.

Martina und Jürgen Brunner ■

>>Landesligaturnerinnen überzeugen in Markkleeberg

Am 26. September bestritten die Turnerinnen des SV Tanne Thalheim in Markkleeberg den zweiten Landesliga-Wettkampf des Jahres. Beide Mannschaften waren nur knapp besetzt, zeigten aber viel Einsatz und starke Leistungen, vor allem am Schwebebalken.





Die erste Mannschaft startete in der 1. Landesliga (LK 1) mit nur vier Turnerinnen: Elisabeth Friedrich, Michelle Becher, Greta Dorst und Lucy Pampel. Sie turnten einen nahezu fehlerfreien Wettkampf und erreichten am Schwebebalken die viertbeste Gerätewertung. Eine bessere Gesamtplatzierung verhinderten nur die fehlenden Anforderungen am Stufenbarren, und das war schon vorher klar. Mit Platz sieben ließ das Team diesmal eine Mannschaft hinter sich und lag nicht weit hinter Rang sechs.

Auch die zweite Mannschaft trat in der 3. Landesliga, Staffel 3 (LK 3), mit vier Turnerinnen an: Ida Görner, Nele Taubert, die an diesem Tag 18 wurde, Martha Scheibner und Tira Dörner. Weil alle vier an allen Geräten turnen, war die knappe Besetzung kein Problem. Ida, Nele und Tira zeigten ihre Übungen am Balken ohne Sturz. So konnte Martha wegen einer leichten Fußverletzung an diesem Gerät aussetzen. Das Team erreichte am Schwebebalken und am Boden jeweils die drittbeste Mannschaftswertung. Tira Dörner turnte am Boden die drittbeste Übung von 32 Starterinnen ihrer Staffel. Zum dritten Platz fehlten am Ende nur 1,1 Punkte. Mit Rang fünf holte die Mannschaft sechs Scorepunkte und liegt im Gesamtranking jetzt auf Platz vier.

Text & Fotos: Silke Eiser ■

>> Erfolgreicher Auftakt in die Mannschaftswettbewerbe

Am 13. September begannen für die Thalheimer Turnerinnen mit den Turnkreismeisterschaften in Lugau die Mannschaftswettbewerbe. Die zwei besten Mannschaften der Kür und die drei besten der Pflicht qualifizierten sich für die Turnbezirksspiele Ende November in Zwickau.

Doppelt Gold in der Kür: In der Leistungsklasse 4 wurde in zwei Altersklassen geturnt: bis 14 Jahre und altersoffen. Wegen Krankheit und Verletzungen traten beide Teams mit der kleinstmöglichen Besetzung an, und trotzdem gewannen beide. Die Jüngeren, Helene Scheibner, Lena Kaden, Helene Dorst und Helene Lasch, holten vor allem am Stufenbarren und am Boden viele Punkte. Die altersoffene Mannschaft mit Lotte Pilz, Alice Ullmann, Maja Seydel, Klara Schubert und Leonie Pfuhl war besonders am Sprung stark.

Starke Leistungen in der Pflicht: In der AK 7 gingen zwei Thalheimer Mannschaften an den Start. Tilda Baer, Ella Nüßer, Ella Escher, Lotta Kunstmann und Florentine Müller gewannen nach einer Protokollkorrektur vor Gersdorf. Laura Abendroth, Luisa Fritzsch, Johanna Köhler, Emma Kaiser und Gastturnerin Ruby Nürnberger aus Gersdorf wurden Vierte. In der AK 9 und der AK 11 belegten die Thalheimerinnen jeweils Platz zwei. In der AK 11 fehlten nur 0,05 Punkte zum Titel. Für die AK 9 turnten Charlotte Paetzold, Tilda Reif, Coco Albert, Lena Müller und Resi Seifert. In der AK 11 waren Hermine Baer, Clara Kaiser, Marie Schauer und Emma Päßler am Start.





Besonders erfreulich war auch, dass alle Pflichtturnerinnen ohne Sturz vom Schwebebalken kamen. Damit hat sich der SV Tanne Thalheim in allen fünf Klassen mit je einer Mannschaft für die Turnbezirksspiele qualifiziert.

Text & Fotos: Silke Eiser ■

>> Tischtennis für Parkinsonerkrankte: Neuer Stützpunkt in Thalheim

Die Tischtennisabteilung des SV Tanne Thalheim e.V. hat Mitte Oktober in Kooperation mit dem Verein PingPongParkinson e. V. einen neuen Stützpunkt für Menschen mit Parkinson eröffnet.



Tischtennis kann dazu beitragen, die Lebensqualität der Betroffenen zu verbessern und sich positiv auf den Krankheitsverlauf auswirken.
Gespielt wird jeden Mittwoch ab 16 Uhr in der „Blauen Fabrik", Wiesenstraße 2, in Thalheim.
Das Angebot richtet sich nicht nur an Menschen mit Parkinson, sondern auch an Personen mit anderen körperlichen Beeinträchtigungen, die Freude am Tischtennissport haben und selbst aktiv werden möchten.
Interessierte sind herzlich willkommen. Um eine vorherige Kontaktaufnahme wird gebeten. Ansprechpartnerin ist Stützpunktleiterin Christiane Dannemann, die unter:
christiane.dannemann@gmail.com erreichbar ist.

Der Stützpunkt freut sich auf alle, die den Sport ausprobieren und gemeinsam aktiv sein möchten.

Fotos und Text:
David Neuber, SVT Abtl. Tischtennis ■



>> Herbstwanderung mit dem SV Tanne Thalheim Abt. Wandern

Am 11. Oktober machten sich 21 Wanderfreunde – allen Schlechtwetterprognosen zum Trotz – auf den Weg. Bei strahlendem Sonnenschein starteten wir am Rathaus-Kiosk und erreichten kurz darauf gut gelaunt die Gartenanlage am Steinberg, wo sich viele der Gärten mit den schönsten Herbstpflanzen präsentierten.
Später am Waldeck genossen wir den schönen Ausblick über unser Thalheim. Die Wanderung ging weiter in Richtung Brünlos, vorbei am Buchbergblick, wo auch Zeit für ein Gruppenfoto war. Zügig führte uns der Weg zunächst bergab und anschließend wieder bergauf. Vorbei an herrlich blühenden Wiesen erreichten wir schließlich das Kreuz über Brünlos, wo die mitgebrachte Rucksackverpflegung mit großem Appetit verspeist wurde.
Schließlich ging es in Richtung Dorfchemnitz, vorbei an der Pestsäule und über den Pionierweg zurück nach Thalheim mit dem Ziel Rentner's Ruh. Nach insgesamt ca. 13 km fand unsere Wanderung hier bei Kaffee und Kuchen einen schönen Ausklang. Auch der einsetzende Regen störte nicht, wir saßen ja „im Trockenen"!
Wieder einmal waren sich alle einig, dass es viel Spaß gemacht hat, gemeinsam unterwegs zu sein!

Hella Nobis
SV Tanne Thalheim, Abt. Wandern ■









>> Veranstaltungen

- Sa. 21.11.2026 | **Heimkämpfe des RV Thalheim im Sportlerheim** | Gegner: RC Potsdam und RSV Greiz II | ab 17:30 Uhr
- Sa. 28.11.2026 | **traditionelles Baumanzünden, Rathausplatz** | ab 15 Uhr
- So. 29.11.2026 | **Adventsgrillen in der Rentners Ruh** | ab 14:00 Uhr
- **Fr. 04.12. bis So, 06.12.2026 | Thalheimer Weihnachtsmarkt, auf dem Rathausplatz, mit einem traditionell bunten Programm für Jung und Alt sowie kulinarischen Highlights**
- Sa. 05.12.2026 | **Heimkämpfe des RV Thalheim im Sportlerheim** | Gegner: RV Lübteen und RVE Lugau | ab 17:30 Uhr
- Mi. 09.12.2026 | **1. Weihnachtsmarkt an der Neukirchner Villa** (Tagespflege „Neukirchner Villa"), mit Erzgebirgischem Sängerduo „De Haamitleit", der Thalheimer Feuerwehr am Rosterstand sowie dem Stadtchor Thalheim am Glühwein- und Kinderpunschausschank | ab 14:30 Uhr
- Sa. 12.12.2026 | **Heimkämpfe des RV Thalheim im Sportlerheim** | Gegner: RV Hannover und KFC Leipzig | ab 16:30 Uhr
- Fr. 18.12.2026 | **Weihnachtsmobil** | ab 16 Uhr im Stadtgebiet



Lebendiger Adventskalender



Herzliche Einladung! Eine kurze Zeit der Besinnung an jedem Tag im Advent! Musik, Bilder, Gedanken oder ähnliches zur Adventszeit.

1 Fam. Voggenreiter, Lessingstraße 23 b

2 Diakonischer Kindergarten Bahnhofstraße 3b

3 Herzens-Schmiede e.V. Zwönitztalstraße 32

4 Kita Kinderland, Gartenstraße 2

5 Rauma, Chemnitzer Straße 40

6 Ev.-meth. Gemeinde, Tannenstraße 4

7 Familie Schädlich, Stollberger Straße 46

8 Familie Eichler, Salzstraße 3b

9 Familie Roscher, Eichenweg 6

10 Neukirchner Villa, Robert-Koch-Straße 5

11 Katholische Gemeinde, Gartenstraße 3a

12 Advent-gemeinde, Kantstraße 37

13 Ev.-Freik. Gemeinde, Schulstraße 6

14 Pflegeheim Thalheimblick, Roßtaler Weg 2

15 Bäckerei Tauscher/Fam. Petzold, Untere Bahnhofstraße 22

Beginn: 18:30 Uhr

16 Optiker Glöckner, Hauptstraße 32a

17 Familie Anders, Lessingstraße 17

18 Familie Volke/Lässig/Hofmann, Moritzstraße 4a

19 Familie Gruner/Nietzold, Meinersdorfer Straße 5

20 Familie Thasler, Gartenstraße 3

21 Stiftung Tholm, Friedrichstraße 1a

22 Familie Clauß, Randsiedlung 13

23 Familie Wedemeier, Hormersdorfer Weg 1a

24 15 Uhr Krippenspiel, Ev.-Luth. Kirche



2026

www.lebendigeradventskalender.de

Layout/Satz/Fotos: Ch. Voggenreiter, Laterne: pixabay.de

Thalheimer WEIHNACHTSMARKT

04.-06.12.2026

FREITAG 19-22 UHR

19:00 Uhr	Eröffnung des Weihnachtsmarktes mit der Verleihung des Glühweinkönigs
20:15 Uhr	Erzgesellen - Lieder aus dem Wild West Erzgebirge

SAMSTAG 14-22 UHR

14:00 Uhr	Musikverein Meinersdorf e.V.
14:45 Uhr	Stollenanschnitt mit dem Bürgermeister und anschließender Verleihung der Punschprinzessin
15:00 Uhr	Musikverein Meinersdorf e.V.
16:00 Uhr	Weihnachtssingen des Stadtchors im Ratssaal
17:00 Uhr	Posaunenchor der Ev.-Luth. Kirche
17:30 Uhr	Kleines Klavier-Konzert & Vorstellung des neuen Kreyssig-Klaviers im Haus der Heimatkunde
18:15 Uhr	Blasorchester der Stadt Flöha
20:00 Uhr	Shotgun Jones - Country-Feuer & Rock'n'Roll-Power

SONNTAG 14-19 UHR

14:00 Uhr	Kinder-Kino-Weihnachtsüberraschung im Ratssaal
14:30 Uhr	Junge Menschen musizieren - Gewinnerbands des Schülerband-Contests 2025
15:30 Uhr	Kleines Klavier-Konzert & Vorstellung des neuen Kreyssig-Klaviers im Haus der Heimatkunde
16:30 Uhr	Bergmannsblasorchester Aue-Bad Schlema

Das Haus der Heimatkunde ist wie folgt geöffnet:
Samstag 05.12. 14:00 - 19:00 Uhr, Sonntag 06.12. 14:00 - 18:00 Uhr



Foto: P. Eichler | Greifensteinregion

GREIFENSTEINREGION
im Erzgebirge

VERANSTALTUNGEN ZUR WEIHNACHTSZEIT

Greifensteinregion im Erzgebirge

Veranstaltungen

27.11.: Kleiner Bergaufzug in Elterlein (17 Uhr)
27.-29.11.: Zwönitzer Hutzentage (Bergaufzug: Sa, 17 Uhr)
28.11.: Weihnachtsmarkt in Auerbach
28.-29.11.: 286. Thumer Weihnachtsmarkt (Bergparade: So, 14 Uhr)
28.-29.11.: Weihnachtsmarkt Burkhardtsdorf
29.11.: Weihnachtsmarkt in Elterlein
4.-6.12.: Thalheimer Weihnachtsmarkt
5.12.: Weihnachtsmarkt in Jahnsbach
5.12.: Weihnachtsmarkt in Eibenberg (Weihnachtsmännerumzug: 14 Uhr)
5.-6.12.: Weihnachtsmarkt in Hermannsdorf
12.12.: Weihnachtsmarkt Amtsberg OT Dittersdorf
12.12.: Weihnachtsmarkt in Gornsdorf
12.-13.12.: Weihnachtsmarkt Gelenau
12.-13.12.: Ehrenfriedersdorfer Weihnachtsmarkt (Bergparade: Sa., 13:30 Uhr)
13.12.: Weihnachtsmarkt in Drebach
19.-20.12.: Weihnachtsmarkt Geyer (Kleiner Bergaufzug: So, 17 Uhr)
24.12.: Bergaufzug in Ehrenfriedersdorf (6 Uhr)
31.12.: Silvester Enduro in Drebach

Weitere Infos und Veranstaltungen finden Sie unter www.greifensteine.de

Weihnachtliche Sehenswürdigkeiten

- Minitiaturschauanlage "Mini-Weißbach" mit Weißbacher Pyramiden- und Krippenweg
- Weihnachtliches Glockenspiel in Thalheim
- Weihnachtliches Fensterbrettl in Auerbach
- Schaufenster-Weihnachten am Herolder Bahnhof
- Lebensgroße Krippe & Adventskranz in Gelenau



Traditionelle Weihnachtsausstellungen

- Weihnachts- und Spielzeugmuseum auf der Familienburg Scharfenstein
- Schnitz-Museum Jahnsbach
- Weihnachtsausstellung im Schnitzerheim Geyer
- Weihnachtliche Ausstellung im Buchdruckerei-Museum Burkhardtsdorf
- Weihnachtsberg Brünlos
- Weihnachtsausstellung im Turmmuseum Geyer

Regionale Weihnachtsgeschenke entdecken

Wer zu Weihnachten noch nach einem besonderen Geschenk aus der Region sucht, wird in der **Tourist-Information Greifensteinregion** fündig.

Regionaler Honig · besondere Steine · handgefertigte Holzarbeiten · Schmuck · Dekorationsartikel · Kosmetikprodukte · regionale Köstlichkeiten · Tassen · Verschiedene Artikel mit Greifenstein-Motiv · u.v.m.

Tourist-Information Greifensteinregion
Greifensteinstraße 44, 09427 Ehrenfriedersdorf
Tel.: +49 37346 6870 | E-Mail: info@greifensteine.de



>> Veranstaltungen Gemeinnützige Stiftung Tholm

Freitag, 20.11. | 19 Uhr | **Liederabend mit Martin Ruppert und Horst Nobis** | Anton Günther un annre Arzgebirger | Stiftung Tholm, Friedrichstr. 1a

Mittwoch, 25.11. | 16 – 17 Uhr | **Eltern-Kinder-Bastelnachmittag** | Baumschmuck | Stiftung Tholm, Friedrichstr. 1a

Samstag, 28.11. | 10 Uhr | **Kinderkonzert** | von Kindern für Kinder zum Zuhören und Mitmachen | zusammen mit der Kreismusikschule (im kultur. Bildungsbetrieb des Erzgebirgskreises) | Stiftung Tholm, Friedrichstr. 1a

Dienstag, 1.12. | 10 - 12 Uhr | **Seniorentreff** | Karten-/Brettspiele, Basteln, Tanzen, Lesen, Musik, Informatives, Quatschen | Stiftung Tholm, Friedrichstr. 1a

Mittwoch, 2.12. | 15 – 17 Uhr | **Begegnungs-Café für Trauernde** | 2. Veranstaltung | bitte anmelden unter 037298 310140 (Johanniter-Unfallhilfe e. V. Oelsnitz) | Stiftung Tholm, Friedrichstr. 1a

Mittwoch, 9.12. | 16 - 18 Uhr | **offener Kreativtreff** | Malen, Basteln, Handarbeiten, Handwerk für Jedermann | Stiftung Tholm, Friedrichstr. 1a

Donnerstag, 10.12. | 14 Uhr | **7. Tholmer Adventkaffeetrinken** | Festsaal des Azurit- Seniorenzentrums Drei Tannen | bitte anmelden unter 03721 2690787

Dienstag, 15.12. | 14:30 Uhr | **Lese-Café im Advent** | mit Maxe Haynardt | bitte anmelden unter 03721 2690787 | Stiftung Tholm, Friedrichstr. 1a



>> Blutspenden im Feiertagsmonat Dezember: Kontinuierliche Hilfe für eine sichere Versorgung

Deutsches Rotes Kreuz

Blutpräparate retten Leben, können jedoch nicht unbegrenzt gelagert werden. Je nach Präparat ist ihre Haltbarkeit auf wenige Tage oder mehrere Wochen begrenzt. Besonders bei Thrombozyten (Blutplättchen), die auch für die Behandlung schwer kranker Menschen benötigt werden, ist das Zeitfenster sehr kurz. Diese kurze Haltbarkeit macht eine kontinuierliche Spendebereitschaft notwendig. Damit Krankenhäuser in der Region Patientinnen und Patienten jederzeit zuverlässig versorgen können, braucht es regelmäßig Menschen, die Blut spenden. Jede Spende hilft, die vorhandenen Bestände stabil zu halten und Versorgungslücken zu vermeiden.

Im Feiertagsmonat Dezember gewinnt dieses Engagement eine besondere Bedeutung. Viele Menschen verbringen die Zeit im Kreis ihrer Familien. Der Blutbedarf in den Kliniken bleibt jedoch bestehen – und Notfälle, lebenswichtige Eingriffe sowie notwendige Therapien lassen sich nicht verschieben.

Eine Blutspende wird so zu einem besonderen Geschenk für Menschen, die dringend auf eine Transfusion angewiesen sind. Sie schenkt Hoffnung, Zeit und medizinische Hilfe – oft in Situationen, in denen jede Unterstützung zählt. Hinter jeder Blutkonserve steht ein konkreter Mensch: ein Unfallopfer,

ein schwer erkranktes Kind, eine Patientin während einer Operation oder ein Patient, der im Rahmen einer Krebstherapie auf Blutpräparate angewiesen ist. Die Bereitschaft zur Blutspende ist daher mehr als eine persönliche Entscheidung. Sie ist gelebte Solidarität und ein wichtiger Grundpfeiler unserer Gesellschaft.

Ihre Blutspende rettet Leben – ein ganz besonderes Geschenk.

Um die Patientenversorgung lückenlos gewährleisten zu können, finden in Sachsen an einigen Spendeorten Sonderblutspendetermine am 2. Weihnachtsfeiertag, Samstag, 26.12.2026 und am Tag nach Neujahr, Samstag, 02.01.2027 statt.

Alle DRK-Blutspendetermine sind unter https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/ zu finden.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Für alle DRK-Blutspendetermine kann eine Terminreservierung online https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/ oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net vorgenommen werden. Dort werden auch weitere Informationen erteilt.
Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist außerdem im digitalen Blutspende-Magazin www.blutspende.de/magazin oder im Podcast „500 Milliliter Leben" www.blutspende.de/podcast zu finden.

>> DEUTSCHES ROTES KREUZ



Jetzt schon vormerken:
Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am **Montag, 07.12.2026 von 15:00 bis 19:00 Uhr** im AZURIT Seniorenzentrum Drei Tannen – Eventsaal, Helenenstraße 9, 09380 Thalheim. ■



>> Kirchturmsanierung abgeschlossen

Ein herzliches Dankeschön an alle, die unser Projekt der Kirchturmsanierung realisiert, begleitet und unterstützt haben.



Wie geplant konnten die umfangreichen Bauarbeiten am 31. Juli abgeschlossen werden. Die Turmlaterne und das Kirchturmdach erhielten eine Verkleidung aus Kupferblech, der gesamte Turm einen neuen Anstrich.
Unser besonderer Dank gilt allen Spendern, die die notwendige Umsetzung des Projektes ermöglicht haben und an die ausführenden Firmen: die Klempnerfirma Seltmann aus Aue, die Malerfirma Nobis aus Thalheim, die Dachdeckerfirma Sehm aus Meinersdorf und an die Gerüstbaufirma Cyffka aus Drebach.

Die Gesamtkosten des Projektes betragen 190.000 EUR. In Bezug auf die Finanzierung besteht aktuell noch eine Lücke von etwa 2.200 EUR. Deshalb sind wir für weitere Spenden dankbar.

■ **Kontoverbindung**
Zahlungsempfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Chemnitz – Kassenverwaltung
IBAN: DE69 3506 0190 1682 0090 27
BIC: GENODED1DKD
Kreditinstitut:
Bank für Kirche und Diakonie – KD-Bank
Verwendungszweck:
RT 2920 Spende Kirchturmdach

Thomas Kröber und Gerald Anders
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Thalheim ■



>> KIRCHENVERANSTALTUNGEN

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen der Thalheimer Kirchgemeinden. Die Termine wurden unter Vorbehalt bekannt gegeben.

** mit Kindergottesdienst*

> Evangelisch-Lutherische Kirche



So., 15.11.	09.30 Uhr	Gottesdienstfeier
Mi., 18.11.	10.00 Uhr	regionaler Gottesdienst zum Abschluss der Friedensdekade in Niederzwönitz in der St. Johannis Kirche
	18.00 Uhr	Pray Day – Jugendgebetsabend
So., 22.11.	09.30 Uhr	Gottesdienstfeier mit Gedenken der Verstorbenen unserer Gemeinde *
	15.00 Uhr	Musik und Texte – mit Gedenken aller im Kirchenjahr auf dem Friedhof Bestatteten
So., 29.11.	17.00 Uhr	Gottesdienstfeier mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes
So., 06.12.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst
So., 13.12.	09.30 Uhr	Gottesdienstfeier mit Kindergottesdienst
So., 20.12.	09.30 Uhr	Gottesdienstfeier mit Kinderbetreuung

Unsere Gottesdienste sind im Internet abrufbar unter: www.kirche-thalheim.de (bitte beachten: es werden nicht alle GD gestreamt) ■

> Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Fr., 13.11.	20.00 Uhr	Worship-Night
So., 15.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst *
Do., 19.11.	19.30 Uhr	Bibelstunde
So., 22.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag *
Do., 26.11.	19.30 Uhr	Bibelstunde
So., 29.11.	15.00 Uhr	Adventfeier für Groß und Klein
	19.30 Uhr	Gebet für Thalheim (EmK)
So., 06.12.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl *
So., 13.12.	09.30 Uhr	Gottesdienst *
So., 20.12.	16.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel

Im Dezember fallen die Bibelstunden zugunsten des Adventskalenders aus. Bitte Aushang beachten. ■

> Evangelisch-Methodistische Kirche

So., 29.11.	15.00 Uhr	Gottesdienst mit Liedersingen und Kaffeetrinken in Niederdorf
So., 06.12.	16.00 Uhr	Adventsfeier mit Kaffeetrinken
	18:30 Uhr	Lebendiger Adventskalender
Di. 08.12.	10:00 Uhr	Stadtteilgottesdienst Stadtbadstraße
So., 13.12.	10.30 Uhr	Gottesdienst
So., 20.12.	16.00 Uhr	Familiengottesdienst in Niederdorf

Kindergottesdienst findet nach Absprache statt. ■

> Fernsehgottesdienst

Von und mit den Gemeinden des mittleren Erzgebirges jeden Sonntag 10:00 Uhr und 18:30 Uhr. Ausstrahlung im erzTV oder jederzeit online unter: www.cvjm-lichtblick.de ■

> Adventgemeinde Thalheim

jeden Sa. 09:30 Uhr Gottesdienst ■

> Römisch-Katholische Gemeinde Thalheim



jeden So. 08:45 Uhr Gottesdienst ■

Blaues Kreuz Suchtkrankenhilfe

>> BLAUES KREUZ IN SACHSEN

Rat und Hilfe aus christlicher Verantwortung für Alkoholkranke und Suchtgefährdete sowie deren Angehörige und Freunde

Termin: Jeden 1. und 3. Sonnabend im Monat, im Ev.-Kirchgemeindehaus, Chemnitzer-Straße 2
Beginn: 19.00 Uhr

Unsere Beratungsstelle:
Herrenstraße 25, im Haus der Diakonie,
09366 Stollberg, Tel. 037296-922603

Kontaktaufnahme ist auch durch **Hausbesuch** über die untenstehenden Personen möglich:
Herr Wieland (Tel. 03721-286469) oder
Herr Gerlach, Sozialtherapeut/Sucht (Tel. 03725-22901)

>> Geistliches Wort

Liebe Leserinnen, liebe Leser,
mit großen Schritten gehen wir auf die Adventszeit zu. Aber bevor es soweit ist, müssen wir den November ertragen. Für manche ist er wirklich der dunkelste Monat im Jahr. Der goldene Herbst ist nicht mehr ganz so golden und die Advents- und damit auch die Lichterzeit ist noch nicht da. Und dann gibt es noch so Gedenktage wie Volkstrauertag und Totensonntag.
Ich will ihnen gar nichts vormachen. Manchmal scheint es wirklich sehr dunkel um uns herum zu sein. Persönliche Nöte, Unsicherheiten und das Weltgeschehen kann einen schon sehr mitnehmen. Daher sei mir die Frage gestattet: Was kann uns trösten und ermutigen?
Es gibt einen Satz in der Bibel, der sehr gut passt: „Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht.“ (Hebräerbrief 11,1) Was ist damit gemeint? Volksweisheitlich könnte man sagen: "Nach dem Regen kommt der Sonnenschein", "Auf Winter folgt Frühling" oder auch "nach dem dunklen November folgt die lichtervolle Adventszeit." Oder von Gott her: Es ist die Hoffnung auf die strahlende Herrlichkeit Gottes und sein segnendes Eingreifen in unser Leben.
Das Licht wird sich immer durchsetzen. Ein brennendes Streichholz in der Dunkelheit bringt Licht. Hoffnung ist nie verloren. Und wenn wir schon den Blick über den November wagen, dann erkennen wir, dass uns Gott mit seinem Trost und seiner Liebe erwartet. Lassen Sie uns gemeinsam hoffen.

Ihr Hagen Dammann ■

Anzeige(n)

Anzeige(n)

>> IMPRESSUM

HERAUSGEBER UND BEZUGSADRESSE:
Stadt Thalheim/Erzgeb. **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Bürgermeister Nico Dittmann
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: jeweiliger Auftraggeber/Verfasser | Redaktion: Stadt Thalheim/Erzgeb., Amt des Bürgermeisters, Michéle Fankhänel (Öffentlichkeitsarbeit/Pressestelle), Susann Arnold (Öffentlichkeitsarbeit/Pressestelle), Sylvia Schlicke (ehrenamtlich).
Das Urheberrecht sowie die inhaltliche Verantwortung von Text- und Bildbeiträgen liegen bei den jeweiligen Autoren. Die Redaktion behält sich vor, Änderungen an Texten vorzunehmen. **Anzeigenannahme, Satz und Druck:** Riedel GmbH & Co. KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau, Telefon: 037208/876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de

TERMINE FÜR DIE AUSGABE 12/2026
Redaktionsschluss 27.11.2026
Erscheinungsdatum: 16.12.2026

Annahme der Beiträge
pressestelle@thalheim-erzgeb.de
Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss! Später eingegangene Artikel können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

STADTVERWALTUNG THALHEIM/ ERZGEB. IM RATHAUS
KONTAKT

Hauptstraße 5, 09380 Thalheim/Erzgeb.	
Telefon:	03721/262-0
	03721/262-13
	(Sekretariat Bürgermeister)
Fax:	03721/262-43
E-Mail:	pressestelle@thalheim-erzgeb.de
Internet:	www.thalheim-erzgeb.de
Facebook:	www.facebook.com/ thalheim.im.erzgebirge

ÖFFNUNGSZEITEN (Bürgerbüro)

Montag	08:00 bis 14:00 Uhr
Dienstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 14:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Das Standesamt steht Ihnen nur mit vorheriger Terminvereinbarung unter 03721-262-18 zur Verfügung. Sie können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung auch telefonisch unter der 03721/262-0 und per E-Mail pressestelle@thalheim-erzgeb.de erreichen.

DATENSCHUTZ
Auf Grundlage der Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO)

Weitere Informationen unter:
www.thalheim-erzgeb.de/datenschutz/ ■

>> Wer kennt unsere nähere Heimat? Teil 11/2026

Liebe Leserinnen und Leser,
in der vergangenen Ausgabe des Stadtanzeigers fragten wir nach der Wasserfläche der Talsperre Eibenstock. Diese beträgt 3,70 Quadratkilometer, so die richtige Antwort.
Nun „novembert" es schon seit vielen Tagen und statt einer weiteren Wasserwanderung denken wir längst an die Weihnachtszeit und ihre Märkte. Einer der schönsten Weihnachtsmärkte unserer Region findet bei diesem Schloss statt.
Aber um welches erzgebirgische Schloss handelt es sich auf diesem Foto?



Ist es das …
a) Schloss Scharfenstein
b) Schloss Wolkenstein
c) Schloss Schwarzenberg

Text/Foto: E. Börner/K. Zenner ■

>> AUSGABESTELLEN

Schuhhaus Gaideczka, Chemnitzer Str. 1a; **Aral Tankstelle**, Chemnitzer Str. 47 D; **Eisdiele Ullmann**, Untere Hauptstraße 34; **Gaststätte „Einkehr"**, Untere Hauptstraße 15; **Bäcker Jähn**, Neue Wiesenstr. 1; **Azurit „Drei Tannen"**, Helenenstraße 9; **Friseursalon Silovsky**, Gornsdorfer Straße 1b; **Pflegeheim „Thalheimblick"**, Roßtaler Weg 2; **Neukirchner Villa**, Robert-Koch-Str. 5; **Frauenärztin Frau Hösel**, Robert-Koch-Str. 5; **Bäckerei Tauscher**, Untere Bahnhofstr. 22; **Mayer und Behnsen**, Untere Bahnhofstr. 23; **Drogerie Kluge**, Untere Bahnhofstr. 14; **AROMA S. Brosch**, Untere Bahnhofstr. 21A; **Generali Versicherung**, Untere Bahnhofstr. 5; **Trendshop Katrin Bauer**, Untere Bahnhofstr. 9; **Neuwürschnitzer Fleischer GmbH**, Stadtbadstr. 1C; **Edeka Kaufhalle**, Anton-Günther-Str. 18 A; **Schmidt Bäcker Netto**, Stollberger Str. 46 A; **Kita Sonnenschein**, Anton-Günther-Str. 1; **Apotheke am Rathaus**, Hauptstr. 12; **Reformhaus Sonnenblume**, Hauptstr. 13; **Thalheimer Werkzeughandel**, Hauptstr. 20; **Fleischerei Baartz**, Hauptstr. 28; **Juwelier Manns**, Hauptstr. 29; **Gaststätte Zum Deutschen Eck**, Hauptstr. 22; **Bäckerei Rudolph**, Lindenstr. 1; **Allroundshop**, Hauptstr. 30; **Volksbank**, Hauptstr. 33; **Kinderland am Steinberg**, Gartenstr. 2; **Bäckerei Jähn**, Tannenstr. 52; **Behindertenverband**, Hauptstr. 47; **Zahnarztpraxis Frau Dr. med. Fock**, Hauptstr. 47; **Wolf's Kantine**, Zwönitztalstr. 32; **Diska Markt Bäckerei**, Haupstr. 72; **Kita Bienenkorb**, Bahnhofstr. 3; **Bäckerei Hübler**, Friedrichstr. 18; **Juwelier Weißbach**, Salzstraße 3; **Rathaus**, Haupstr. 5; **Ratskeller**, Hauptstr. 5; **Pension und Café Wiesenmühle Thalheim**, Chemnitzer Str. 48; **Marschners Eisdiele**, Chemnitzer Str. 1 **Und unter:**
www.thalheim-erzgeb.de/service/stadtanzeiger/ ■